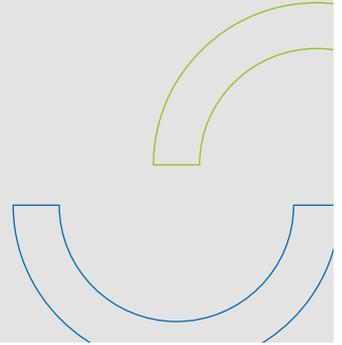


ERBACHER NACHRICHTEN

Erbach
Bach
Dellmensingen
Donaurieden
Ersingen
Ringingen



No. 1/2 . 62. Jahrgang . Donnerstag, 14. Januar 2021

Amtsblatt der Stadt Erbach mit den Stadtteilen Bach, Dellmensingen, Donaurieden, Ersingen, Ringingen

Inhalt

Aktuelles Stadtgeschehen	3
Notdienste	4
Breitbandausbau	6
Notarsprechtag im Rathaus	7
Abfall: Hinweise, Termine	7
Jubilare	7
Amtl. Bekanntmachungen	7
Aus den Stadtteilen	9
Kultur, Jugend und Erwachsenenbildung	11
Kindergartennachrichten	12
Kirchliche Nachrichten	13
Vereinsnachrichten	17
Parteiveranstaltungen	21
Interessant-Wissenswertes	22
Für die Landwirtschaft	23

Haushalt 2021

Am 15. Dezember 2020 wurde vom Gemeinderat die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2021 einstimmig beschlossen.

Die Coronapandemie hat erhebliche negative wirtschaftliche Auswirkungen, die auch die Stadt Erbach treffen. Aufgrund der Rettungsschirme von Bund und Land schlägt sich dies im Haushalt 2020 noch nicht nieder. Schwer vorhersehbar und somit kaum planbar sind jedoch die finanziellen Auswirkungen der Pandemie in den Folgejahren. Wir rechnen mit deutlichen Verschlechterungen in den öffentlichen Haushalten gegenüber der bisherigen Finanzplanung. Insbesondere beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Gewerbesteuer als unseren wichtigsten Ertragspositionen sind deutlich geringere Einnahmen zu erwarten. Gleichzeitig verzeichnen wir weiter steigende laufende Ausgaben, nicht zuletzt auch in erheblichem Umfang aufgrund der Corona-Pandemie z.B. bei den Kosten der Gebäudereinigung.

Im Jahr 2021 gelingt es uns deshalb trotz Einsparbemühungen nicht, einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Insgesamt stehen den Aufwendungen von 34,1 Mio. € lediglich Erträge von 32,5 Mio. € gegenüber. Das bedeutet, dass wir damit unsere laufenden Kosten nicht vollständig erwirtschaften können. Glücklicherweise haben Gemeinderat und Verwaltung jedoch in den vergangenen Jahren sparsam gewirtschaftet, so dass wir in den letzten drei Jahren jeweils positive Jahresergebnisse erzielen konnten. Diese wurden einer Rücklage zugeführt, womit das im Jahr 2021 voraussichtlich entstehende Defizit von 1,6 Mio. € aufgefangen werden kann. Dennoch kann dies kein Dauerzustand sein, weshalb wir im kommenden Jahr unser Augenmerk verstärkt darauf richten müssen, vor allem durch Einsparungen dauerhaft wieder einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen.

Gleichzeitig sind wir gesetzlich dazu verpflichtet, unsere Einnahmen für konkrete Leistungen auszuschöpfen. Deshalb mussten für das kommende Jahr die Müllgebühren und die Abwassergebühren deutlich erhöht werden. Diese Einnahmen kommen aber nicht der Finanzierung des allgemeinen Haushalts zugute, sondern decken jeweils nur die Aufwendungen ab, die im jeweiligen Bereich anfallen. Die Müllgebühren decken also nur die Aufwendungen für die Müllentsorgung, die Abwassergebühren nur für die Abwasserbeseitigung. Leider sind in beiden Bereichen die Ausgaben aus unterschiedlichen Gründen extrem angestiegen. Im Müllbereich insbesondere durch deutlich gestiegene Müllmengen und Kostensteigerungen bei der Entsorgung, im Abwasserbereich insbesondere aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Sanierung unserer Kanäle. Ungeachtet dessen, liegen unsere Gebühren in der Gesamtschau im kommunalen Vergleich noch in einem vertraglichen Rahmen.

Mit einer gemeinsam getragenen sparsamen Haushaltspolitik konnte die Stadt Erbach in den letzten 25 Jahren kontinuierlich Schulden abbauen. Wir gehören damit aktuell zu den 106 schuldenfreien Kommunen in Baden-Württemberg. Diese Tatsache gibt uns nun den kommunalpolitischen Handlungsspielraum, den wir jetzt und in der Zukunft für die im Investitionsprogramm festgelegten Ziele und Vorhaben brauchen. Eine Stadt lebt nicht nur von ihrem Kontostand, sie lebt von ihren Bürgerinnen und Bürgern, die sich mit Ihrer Stadt identifizieren und sich wohlfühlen. Der Haushalt 2021 ist ein Haushalt, der in direktem Bezug zu den Ansprüchen und Wünschen seiner Einwohner steht. Mit den im Haushalt veranschlagten Rekordinvestitionen von 23,1 Mio. € wollen wir unser Angebot in allen Lebensbereichen verbessern. Als Stichworte seien vor allem der Ausbau der Breitbandinfrastruktur (7,6 Mio. €), der Neubau der Dreifeldhalle (6,5 Mio. €) oder die weitere Aufwertung der Innenstadt genannt.



Herausgeber:

Bürgermeisteramt Erbach
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:
Hauptamtsleiter Herr Florian Ott
Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Fink GmbH, Druck und Verlag
Sandwiesenstraße 17
72793 Pfullingen
Telefon 0 71 21 / 97 93-0
Telefax 0 71 21 / 97 93-993

Wir handeln mit dem Haushalt 2021 zudem nach dem Prinzip von Keynes, nachdem der Staat, durch antizyklisches Verhalten, in Krisenzeiten verstärkt einzuspringen hat. Unsere derzeitige Liquidität reicht nicht aus, um diese hohe Investitionssumme zu bezahlen. Erbach wird deshalb nach langer Zeit im kommenden Jahr wieder einen Kredit aufnehmen. Diese Darlehen sind jedoch als „rentierliche Schulden“ zu betrachten, da damit generations-übergreifenden Projekten finanziert werden.

Monty-Python singt: „Always look on the bright side of life!“ – was so viel bedeutet, wie das Glas ist halb voll und nicht halb leer. Auch wir sollten das in diesen Zeiten nicht vergessen und das Beste aus der Situation machen. Erbach hat in der Vergangenheit gut gewirtschaftet, das zahlt sich jetzt aus. Wir sind zuversichtlich die Krise gut zu überstehen.



Petra Schnierer


Achim Gaus
Bürgermeister

Haushalt 2021 Daten und Fakten

Investitionsschwerpunkte 2021 (> 200.000 €)

Rathaus Altbau Nachgründung	800.000
Erwerb von Grundstücken	1.000.000
Löschfahrzeug Ersingen (MLF)	250.000
Verlegung Heizungsanlage Schulzentrum	780.000
Stadtkernsanierung -Private Maßnahmen - Zuschüsse	403.000
Grünfläche „Auf der Wühre BA II“	250.000
Neubau Dreifeldhalle	6.500.000
Breitband	7.580.500
Regenwasserkanal Donaustetterstr./ Erlenbachstr./ Schulzentrum	400.000
Umgestaltung Erlenbachstraße	200.000
Umbau Bushaltestelle und Parkplätze Dreifeldhalle	200.000
Beteiligung Projekt „EnbW-ernetzt“	2.710.000
Sanierung Wehranlage Dellmensingen	200.000

Investitionen außerhalb des Haushalts

Baulanderschließungsgesellschaft mbH Erbach

1. Resterschließung Neubaugebiet Merzenbeund II und III, Erbach
2. Resterschließung Neubaugebiet Gansweidäcker, Dellmensingen
3. Resterschließung Neubaugebiet Hafenäcker, Ringingen
4. 1 Quartal 2021 geplanter Beginn der Erschließungsarbeiten des Neubaugebiets Schellenberg in Erbach

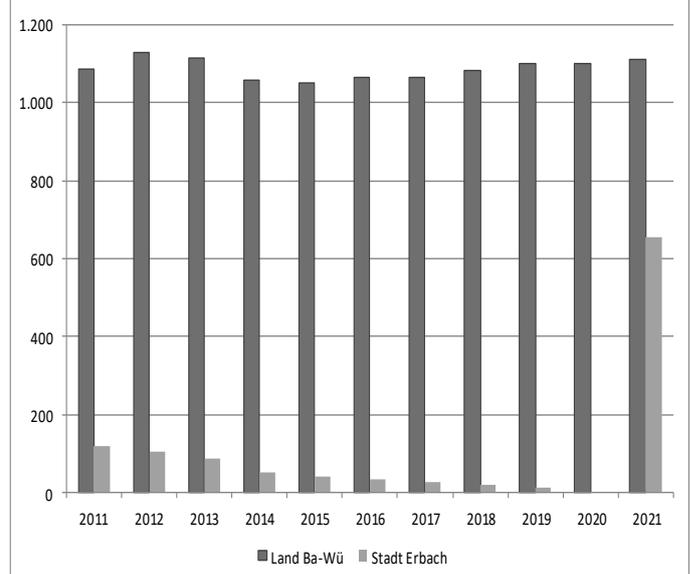
Eigenbetrieb Wasserversorgung

5. Sanierung Hochbehälter Kehr 1,2 Mio. €
6. Erneuerung Ringingen Druckerhöhungsanlage 250.000 €

Entwicklung des Schuldenstands

Verschuldung je Einwohner zum	01.01.2020	01.01.2021	31.12.2021
Stadthaushalt	1,51 €	0,00 €	518,10 €
Äußerer Kredit Eigenbetrieb Wasser	8,73 €	0,00 €	137,04 €
Stadtdarlehen Eigenbetrieb Wasser	55,15 €	50,91 €	47,26 €
Kassenkredit Eigenbetrieb Wasser	0,00 €	19,70 €	0,00 €
Gesamtverschuldung Eigenbetrieb Wasser	63,88 €	70,61 €	184,30 €
Gesamtverschuldung Stadt + Eigenbetrieb Wasser)	10,24 €	0,00 €	655,14 €

Äußere Entwicklung der Schulden Stadt Erbach inkl. Eigenbetrieb Wasser



Information zur Corona-Schutzimpfung

Gemäß der aktuellen Verordnung des Bundes haben derzeit vor allem Personen, die das 80. Lebensjahr vollendet haben oder im Bereich der Pflege oder medizinischen Versorgung tätig sind, Anspruch auf eine Corona-Schutzimpfung.

Informationen zur Corona-Schutzimpfung erhalten Sie kostenlos über den Informations-Service der Telefonnummer 116 117 (7 Tage pro Woche, 8 bis 22 Uhr) oder auf der Internetseite des Sozialministeriums Baden-Württemberg oder unter www.corona-schutzimpfung.de.

Wichtig:

Eine Terminvereinbarung ist ausschließlich telefonisch über die Nummer 116 117 oder über <https://www.impfterminservice.de/> impftermine möglich. Wir bitten Sie daher von Rückfragen bei der Stadtverwaltung abzusehen.



»»» Aktuelles Stadtgeschehen

Zutritt zu Erbacher Verwaltungsgebäuden nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich

Aufgrund der aktuellen Lage ist der Zugang zum Rathaus mit allen Außenstellen sowie für die Ortsverwaltungen nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Unangemeldete Besucherinnen und Besucher erhalten keinen Zutritt. Innerhalb der Dienstgebäude ist auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend. Nach dem Betreten der Gebäude bitte wir alle Besucher sich die Hände zu desinfizieren. Bitte vereinbaren Sie keinen Termin mit Krankheitssymptomen oder stornieren Sie einen bereits bestehenden Termin, wenn zum Terminzeitpunkt Symptome vorliegen.

Terminvereinbarungen sind wie folgt möglich:

Amt/Sachgebiet	Erreichbarkeit
Bürgerbüro	Online Terminvereinbarung (www.erbach-donau.de) Telefon: 07305 9676-0 E-Mail: info@erbach-donau.de
Rathaus	Telefon: 07305 9676-0 (sie werden mit dem/der zuständigen Mitarbeiter/in verbunden) E-Mail: info@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Bach	Telefon: 07305 72 53 E-Mail: ov-bach@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Dellmensingen	Telefon: 07305 96 01 - 0 E-Mail: ov-dellmensingen@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Donaurieden	Telefon: 07305 55 54 E-Mail: ov-donaurieden@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Ersingen	Telefon: 07305 92 62 88 - 0 E-Mail: ov-ersingen@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Ringingen	Telefon: 07344 64 87 E-Mail: ov-ringingen@erbach-donau.de



Bevölkerungsbewegung

	30.11.2020	31.12.2020
Erbach	7.136	7.150
Bach	753	747
Dellmensingen	2.744	2.742
Donaurieden	731	726
Ersingen	1.203	1.205
Ringingen	1.447	1.432
Summe:	14.014	14.002

Standesamtliche Nachrichten

Geburten im November 2020

- 13.11. **Lea Höcker**
Tochter von Katrin und Manuel Höcker, Ringingen
- 25.11. **Laurina Raible**
Tochter von Sonja Raible geb. Hennings und Markus Raible, Erbach

Sterbefälle im November 2020

- 12.11. Emma Graf geb. Uhl, Alemannenstr. 10, Ersingen
- 17.11. Peter Michael Fiesel, Weilerstraße 24, Ringingen

Mikrozensus 2021 – Start in Baden-Württemberg Kontaktlose Teilnahme über das Internet und Telefon möglich

Mikrozensus 2021 – Start in Baden-Württemberg Kontaktlose Teilnahme über das Internet und Telefon möglich.

Am 11. Januar startet der Mikrozensus 2021. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2021 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten. Das Statistische Landesamt wird bei der Durchführung des Mikrozensus durch Erhebungsbeauftragte unterstützt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder um Belange, welche die Gesundheit der Menschen betreffen.

Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen von Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für Meldungen wie »Abhängigkeit der Frauen von den Einkünften der Angehörigen gesunken« und »Die meisten Zuwanderungen nach Baden-Württemberg erfolgen aus EU-28-Staaten«.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Durch die Teilnahme am Mikrozensus tragen die Haushalte beispielsweise dazu bei, zu ermitteln, welche Auswirkungen die Pandemie selbst sowie die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf die Erwerbstätigkeit sowie das Einkommen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Baden-Württemberg haben.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarkt-beteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) ge-

Notdienste

ERBACH



▶ Ärztlicher Notdienst

Zentrale Notrufnummer
116 117

Bereitschaftsdienst – Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag **18:00 Uhr** bis 08:00 Uhr des Folgetages
Mittwoch **13:00 Uhr** bis 08:00 Uhr des Folgetages
Freitag **16:00 Uhr** bis 08:00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.) 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages

Notfallpraxis Ulm beim Bundeswehrkrankenhaus
täglich von 18.00 – 22.00 Uhr, Wochenende 8.00 – 23.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen

Nur am **Samstag, Sonntag, Feiertag 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr**
An allen normalen Werktagen (Mo–Fr) ist die Notfallpraxis nicht besetzt.
Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

▶ Kindernotfalldienst

Notrufnummer: ab 01 80 1 92 93 43

▶ Zahnärztliche Notdienstansage

Notrufnummer: 0180 5 911 601

▶ Tierärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notrufnummer 07 00-12 16 16 16
u. Klinik Dr. Neuhofer, Neu-Ulm/Pfuhl, Leipheimer Str. 9-11, Tel. 01 71/3 12 11 00

▶ Apothekendienst

jeweils von **8.30 bis 8.30 Uhr tags darauf**

Freitag, 15.01.2021

Vitalis Apotheke, Talstraße 3, Ehingen (Donau)

Samstag, 16.01.2021

Rats-Apotheke Laupheim, Marktplatz 3, Laupheim

Sonntag, 17.01.2021

Antonius-Apotheke Schemmerhofen, Hauptstr. 26, Schemmerhofen
Apotheke Dr. Mack am Wenzelstein, Am Wenzelstein 53, Ehingen (Donau)

Montag, 18.01.2021

Rats-Apotheke Ehingen, Hauptstr. 35, Ehingen (Donau)
Rats-Apotheke im Ärztehaus Schwendi, Mühleweg 9, Schwendi, Württ

Dienstag, 19.01.2021

Linden-Apotheke am Sternplatz, Gymnasiumstr. 19, Ehingen (Donau)

Mittwoch, 20.01.2021

Apotheke Dr. Mack Rottenacker, Konrad-Sam-Str. 24, Rottenacker
Löwen-Apotheke Oberdischingen, Herrengasse 4, Oberdischingen

Donnerstag, 21.01.2021

Neue Apotheke Laupheim, Mittelstr. 46, Laupheim

▶ Notrufe

Rettungs- und Feuerwehrleitstelle	
Notruf	112
Krankentransporte	07 31/1 92 22
Hospizgruppe Einsatzleitung	01 72/4 21 81 94
Polizeiposten Erbach	0 73 05/93 39 50
Revier Ulm-West	07 31/1 88 38 88
Stadtverwaltung Erbach	0 73 05/96 76-0

stellt. Ab dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind meist die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ wird das Schreiben von einem Erhebungsbeauftragten versandt oder eingeworfen und enthält die Bitte, mit diesem Kontakt für ein Interview am Telefon aufzunehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie können Interviews vor Ort mit den Erhebungsbeauftragten, wie bis 2020 üblich, aktuell nicht stattfinden. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Vor allem für Auskunftspflichtige die keinen Zugang zum Internet haben, bietet das Statistische Landesamt auch Telefoninterviews mit Mitarbeitenden des Amtes an.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Verabschiedung von Herrn Stadtrat Peter Gall aus dem Gemeinderat



Nach 16 Jahren ehrenamtlicher kommunalpolitischer Mitarbeit im Gemeinderat der Stadt Erbach ist Stadtrat Peter Gall (FWV) auf eigenen Wunsch aus dem Gremium ausgeschieden. Aufgrund seiner terminlichen Verhinderung zur Sitzung des Gemeinderats am 16.11.2020 erfolgte die Verabschiedung nicht in

dieser Sitzung, sondern im Rathaus der Stadt Erbach. Bürgermeister Achim Gaus dankte ihm hierbei für sein langjähriges Engagement zum Wohle der Stadt. „Peter Gall hat an vielen wichtigen Entscheidungen mitgewirkt. Sein besonderes Augenmerk galt der städtebaulichen Entwicklung.“ Auch im Namen des Gemeinderats bedankte sich Bürgermeister Achim Gaus für sein Engagement und wünschte ihm für seine Zukunft viel Glück und Gesundheit, verbunden mit der Hoffnung, dass er uns als eine an der Kommunalpolitik interessierte Persönlichkeit erhalten bleibt.



Landtagswahl am 14. März 2021 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Demokratie lebt davon, dass Bürgerinnen und Bürger aktiv am politischen Geschehen teilnehmen; dies beispielsweise als Wahlhelferin oder Wahlhelfer. Vor Ort im Wahllokal oder bei der Ermittlung des Briefwahlergebnisses.

Durch Ihre Mithilfe leisten Sie ein wichtiges Stückchen Demokratie.

In Erbach werden für die Landtagswahl circa 150 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt. In Folge der Corona-Pandemie erfordert die Durchführung der Landtagswahl 2021, im Gegen-

satz zu den vergangenen Jahren, einen hohen personellen Aufwand. Daher werden wesentlich mehr Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt als dies in den vergangenen Jahren der Fall gewesen ist.

Neben den städtischen Bediensteten benötigen wir somit auch **die Mithilfe unserer wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger**, am Sonntag, 14. März 2021.

Welche Aufgaben übt ein Wahlvorstand aus?

- ▲ Überwachung der Wahlhandlung im Allgemeinen
- ▲ Wahrung der Geheimhaltung und Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung im Wahlraum
- ▲ Beschlussfassung über Zulassung oder Zurückweisung eines Wählers
- ▲ Entscheidung über die Gültigkeit der Stimmzettel und Stimmen
- ▲ Entscheidung über Wahlhandlung und Ergebnisermittlung
- ▲ Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk

Wie ist die zeitliche Inanspruchnahme?

- ▲ Die allgemeinen Wahlvorstände treffen sich in der Regel um 7:30 Uhr im Wahllokal, um den Wahlraum einzurichten und für die Wahlhandlung vorzubereiten.
- ▲ Bei den allgemeinen Wahlvorständen, wird in der Regel bis 18:00 Uhr in zwei „Schichten“ gearbeitet. Die Absprache der Pausen treffen die Wahlvorstandsmitglieder eigenverantwortlich.
- ▲ An der Auszählung nehmen dann wieder alle teil.
- ▲ Der Briefwahlvorstand trifft sich erst am Nachmittag und bereitet die Auszählung vor, die dann ebenfalls um 18:00 Uhr beginnt.
- ▲ Am Wahltag wird nach Schließung der Wahllokale (ab 18.00 Uhr) die Landtagswahl ausgezählt.

Wie werde ich auf den Einsatz vorbereitet?

- ▲ Sie erhalten Schulungsunterlagen, aus denen Sie alle wichtigen Informationen für den Wahltag entnehmen können.
- ▲ Außerdem werden für die Wahlvorstände Schulungen angeboten.

Wie erfahre ich, ob ich eingesetzt werde?

- ▲ Rechtzeitig vor dem Wahltag erhalten alle Wahlvorstandsmitglieder eine schriftliche Berufung, aus der auch hervorgeht, in welchem Wahllokal und in welcher Funktion sie eingesetzt sind.

Bekomme ich für die ehrenamtliche Tätigkeit ein Entgelt?

Ja, die Vergütung erfolgt entsprechend unserer Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit. Hiernach erhalten alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für ihren Einsatz am Sonntag 51,00 Euro.

Wenn Sie Interesse an der Mitwirkung bei dieser Wahl haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail an wahlen@erbach-donau.de bzw. den nachstehenden Abschnitt an uns zurück. Wir freuen uns auf Ihre ehrenamtliche Mitwirkung!

Bei Rückfragen dürfen Sie sich auch gerne telefonisch an Herrn Ott unter Tel. 07305 9676-30 wenden.

Ihre Anmeldung dient zunächst der Erfassung von interessierten Personen und bedeutet nicht automatisch eine Berufung in den Wahlvorstand.

Erklärung

Hiermit erkläre ich mich bereit, bei der **Landtagswahl am 14. März 2021** als Wahlhelfer/in mitzuwirken.

Name, Vorname:

Wohnanschrift:

Telefon:

Datum, Unterschrift:

Stadt Erbach

Wahlamt

Erlenbachstraße 50, 89155 Erbach

Tel. 07305 967630, Fax 07305 96769630

E-Mail wahlen@erbach-donau.de



Brennholzverkauf der Realgemeinde Ersingen

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation hat sich die Realgemeinde Ersingen dazu entschlossen, nicht, wie gewohnt, das Brennholz zu versteigern, sondern im freien Verkauf anzubieten.

Sie können die vorbereiteten Holzpolter gem. Holzliste im Realwald an den Lagerorten Parkplatzweg und Langer-Weg besichtigen und ihr Kaufinteresse anzeigen. Der Verkaufspreis beträgt 63,- Euro/fm.

Da wir nicht durchgängig erreichbar sind, bitten wir um folgende Kontaktaufnahme:

Per Mail: realgemeinde.ersingen@gmail.com

Geben Sie bitte ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer durch. Telefonisch – jeweils von 17:00 bis 19:00 Uhr

Werner Heinkel 01718858918

Beate Schach 07305 / 932593

Bitte beachten Sie, dass nur Personen mit der Motorsäge arbeiten dürfen, die eine entsprechende Qualifikation (Motorsägenlehrgang) nachweisen können.

Für weitere Rückfragen steht das Forstrevier Blaustein, Herr Dupke (07304 / 43 43 44 4) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ein reges Interesse und Bestellungen.

Realgemeinde Ersingen

Übersicht über die Brennholzpolter - Realgemeinde Ersingen

Dez/Jan 20/21

W.Nr.	Lagerort	Baumart	Festmeter	Euro / Fm	Verkaufspreis Euro	Verkauft?
9394	Parkplatzweg	Esche	4,62	63,00	291,00	verkauft
9395	Parkplatzweg	Eiche	3,74	63,00	236,00	
9396	Parkplatzweg	Esche	3,11	63,00	196,00	verkauft
1	Parkplatzweg	Esche	1,48	63,00	93,00	
2	Parkplatzweg	Esche	1,95	63,00	123,00	
3	Parkplatzweg	Esche	1,06	63,00	67,00	verkauft
4	Parkplatzweg	Esche	1,34	63,00	85,00	
5	Parkplatzweg	Esche	1,08	63,00	68,00	verkauft
6	Parkplatzweg	Esche	0,89	63,00	56,00	
7	Parkplatzweg	Esche	0,88	63,00	55,00	
8	Parkplatzweg	Eiche	0,97	63,00	61,00	verkauft
9	Parkplatzweg	Esche	2,16	63,00	136,00	
10	Parkplatzweg	Esche	1,77	63,00	111,00	
11	Parkplatzweg	Esche	1,86	63,00	117,00	
12	Parkplatzweg	Esche	1,42	63,00	90,00	verkauft
13	Parkplatzweg	Esche	1,63	63,00	103,00	
14	Parkplatzweg	Esche	0,78	63,00	49,00	verkauft
15	Parkplatzweg	Esche	2,53	63,00	159,00	verkauft
16	Parkplatzweg	Esche	1,19	63,00	75,00	
17	Parkplatzweg	Esche	1,42	63,00	90,00	verkauft
18	Parkplatzweg	Esche	1,76	63,00	111,00	verkauft
19						
20						
21	Langer Weg	Kiefer	0,73	30,00	22,00	verkauft
22	Langer Weg	Esche	1,89	63,00	119,00	
23	Langer Weg	Esche	1,93	63,00	121,00	verkauft
24	Langer Weg	Esche	1,93	63,00	122,00	verkauft
25	Langer Weg	Esche	1,98	63,00	125,00	verkauft
26	Langer Weg	Esche	1,42	63,00	90,00	verkauft
27	Langer Weg	Esche	1,39	63,00	88,00	verkauft
28	Langer Weg	Esche	1,17	63,00	74,00	verkauft
29	Langer Weg	Esche	1,39	63,00	87,00	verkauft
30	Langer Weg	Esche	1,44	63,00	91,00	verkauft
31	Langer Weg	Esche	1,65	63,00	104,00	verkauft
32	Langer Weg	Esche	4,22	63,00	266,00	verkauft
33	Langer Weg	Esche	2,23	63,00	140,00	verkauft
34	Langer Weg	Esche	3,67	63,00	231,00	verkauft
35	Langer Weg	Esche	2,54	63,00	160,00	
36						
37						
38						

Brennholzverkauf aus dem Stadtwald Erbach

Im Distrikt „Ersingen“ des Erbacher Stadtwaldes wurde Brennholz eingeschlagen, welches ab sofort erworben werden kann. Aufgrund des Corona- Geschehens kann keine Versteigerung durchgeführt werden, stattdessen wird der Verkauf des Holzes wie folgt ablaufen:

Das Brennholz wird zu einem Preis von 58 € je Festmeter abgegeben. Informationen zu den angebotenen Brennholzpoltern sind der unten stehenden Tabelle zu entnehmen (Holzart, Menge). Kaufinteressenten können die gewünschte Menge telefonisch (07305 / 92 62 88 – 0) oder per E-Mail (ov-ersingen@erbach-donau.de) bei der Ortsverwaltung Ersingen anmelden. Die Käufer erhalten Kaufvertrag und Rechnung bei der Ortsverwaltung in Ersingen. Es wird empfohlen, die angebotenen Hölzer vorab zu besichtigen, da diese hinsichtlich Qualität, Dimension und Erreichbarkeit unterschiedlich ausfallen können.

In den Schaukästen des Rathauses in Erbach sowie der Ortsverwaltungen hängt eine Karte aus, in der die Lagerorte der Polter verzeichnet sind. Sie können diese Karte auch im Internet unter www.erbach-donau.de abrufen.

Bitte beachten Sie, dass im Stadtwald Erbach nur Personen mit der Motorsäge arbeiten dürfen, die eine entsprechende Qualifikation (Motorsägenlehrgang) nachweisen können.

Für weitere Rückfragen steht das Forstrevier Blaustein, Herr Dupke (07304 / 43 43 44 4) gerne zur Verfügung.

Stadtwald Erbach Brennholzverkauf Dezember 2020

Übersicht aller Brennholz- Polter

Nr.	Waldorte	Baumart	Festmeter
	Lagerort		
9823	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,81
9824	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,86
9825	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,1
9826	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,14
9827	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,9
9828	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	3,01
9829	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,47
9830	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,54
9831	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,29
9832	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	1,75
9833	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,42
9834	Ersingen, Parkplatzweg	Esche	2,4

Breitbandausbau

Ihre Ansprechpartner

bei Fragen zu **Hausanschluss und Leerrohrverlegung:**
Netze BW GmbH

Rufnummer 0711 / 289 20640

E-Mail: TK_Hausanschluss_sued@netze-bw.de

bei Fragen zu **Internet und Telefonie:**

NetCom BW GmbH

Privatkunden:

Rufnummer 0800 / 3629 264,

E-Mail: kundenmanagement@netcom-bw.de

Gewerbekunden:

E-Mail: kmu@netcom-bw.de

Notarsprechtag im Rathaus

Notarsprechtag im Rathaus

Der nächste Sprechtag mit Herrn Dr. Christian Rupp findet am Dienstag, 26.01.2021 im Rathaus in Erbach, Erlenbachstraße 50 statt. Terminvereinbarungen sind unter den unten aufgeführten Kontakten möglich:

Notare Reiner Hammel, Anja Schmidt und Dr. Christian Rupp,
Münchner Straße 17, 89073 Ulm
Tel. 0731/140 48-0, Fax. 0731/ 140 48-20
E-Mail: kanzlei@notare-hsr.de
www.notarrupp.de

Abfall: Hinweise, Termine

Hausmüll-Sammlung

Der Hausmüll wird durch die Firma Knittel (Tel. 07306/9616-0) wie folgt (gemäß Eintrag im Abfall-Kalender) abgeholt:

- Mittwoch, 13.01.2021 Hausmüll Erbach
- Donnerstag, 14.01.2021 Hausmüll Stadtteile.

Gelbe Sack-Sammlung in allen Stadtteilen

Die Gelbe Sack-Sammlung erfolgt durch die Fa. Knettenbrech + Gurdulic Süd GmbH (Tel. 0731/41020) am
- Freitag, 15.01.2021 (KW 02/ 2021) in Erbach und Stadtteilen

Altholz-/Sperrmüll-Abfuhr

Die Abfuhr von Altholz und Sperrmüll ist nach vorheriger schriftlicher Anmeldung weiterhin insgesamt zweimal im Jahr möglich (Abfuhr nach Anmeldung).

Über den folgenden Link

„https://www.erbach-donau.de/cms/upload/Buerger_Service/Ver_Entsorgung/Abfallbeseitigung/Sperrmll_2021_verteilt.pdf“ auf der Erbacher Homepage (zu finden z.B. über den „Suchbegriff“ Sperrmüll) oder über unsere Ortsverwaltungen und das Bürgerbüro kann die Anmeldung ausgefüllt und abgegeben werden. Seit 2021 wird für jede Altholz-/Sperrmüll-Abholung eine Selbstbeteiligung von 25 € erhoben.

Dieses ist ebenfalls zum Abgabe-Tag zu leisten.

Der Termin zur Abgabe der **Anmeldung und Zahlung** für das erste Quartal 2021 ist der kommende **Freitag, 15.01.2021**.

Vorankündigung – Altpapier-Sammlung in Donaurieden

Die FFW Donaurieden sammelt am Samstag, den 23.01.2021 Altpapier.



Jubilare

ERBACH



Altersjubilare

Zur Diamantenen Hochzeit

am **Freitag 01.01.2021** gratuliert die Stadt Erbach nachträglich den Eheleuten Valentina und Andrey Lutzev, wohnhaft in Erbach, Egginger Straße 5, recht herzlich. Wir wünschen Ihnen persönliches Wohlergehen, Gesundheit und noch viele gemeinsame Glückliche Jahre.

Achim Gaus, Bürgermeister

Erbach

Samstag, 16.01.2021

Renate Beller, 70. Geburtstag

Donaurieden

Mittwoch, 20.01.2021

Gerlinde Illner, 70. Geburtstag

Ringingen

Mittwoch, 20.01. 2021

Franz Renner, 70. Geburtstag

Im Namen der Stadtverwaltung gratuliere ich Ihnen recht herzlich.


Achim Gaus, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen



Öffentliche Bekanntmachung

der wasserrechtlichen Planfeststellung für den innerörtlichen Hochwasserschutz Erlenbach in Erbach

Die untere Wasserbehörde im Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat auf Antrag der Stadt Erbach den Plan für den innerörtlichen Hochwasserschutz Erlenbach in Erbach mit Bescheid vom 16.12.2020 festgestellt. Der verfügende Teil des Planfeststellungsbeschlusses lautet wie folgt: Der Plan der Stadt Erbach zum innerörtlichen Hochwasserschutz in der Innenstadt von Erbach am Gewässer „Erlenbach“ wird unter den in Ziffer 3 des Tenors genannten Nebenbestimmungen gemäß §§ 68, 70 WHG i. V. m. §§ 72 bis 78 ff. des LVwVfG festgestellt. Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen Folgendes:

- In Abschnitt 1, beginnend beim Parkplatz Bachmühle bis zur Brücke Wühre
West: Höhenmäßige Anpassung des bestehenden Geh- und Radwegs, Anpassung der bestehenden bachseitigen Mauer im Bereich der westlichen Rampe, Errichtung einer neuen Mauer

zwischen Geh- und Radweg und Privatgrundstücken, Abbruch der bestehenden Ufermauer im Bereich der Aufweitung, Umlegung des bestehenden Mischwasserkanals.

- In Abschnitt 2, beginnend bei der Brücke Wühre West bis zur Brücke Wühre
Ost: Umlegung des bestehenden Mischwasserkanals, Zurückbau der unter dem Erlenbach verlaufenden Wasserleitung, Umlegung der bestehenden Gasleitung, Stromkabel und Telekommunikationsleitungen, Errichtung eines mobilen Hochwasserschutzes.
- In Abschnitt 3, beginnend bei der Brücke Wühre Ost bis zur Brücke Sozialstation:
Errichtung eines mobilen Hochwasserschutzes, Errichtung einer Hochwasserschutzspundwand, Errichtung einer Hochwasserschutzmauer, Errichtung eines neuen Geländers der Brücke Wühre Ost, Umlegung der bestehenden von Stromkabel.
- Abschnitt 4 beginnt bei der B311 und endet bei Flst. Nr. 1500/4. Auf der Südseite wird eine Hochwasserschutzmauer im Bereich der Flst. Nr. 1482/3 und 1487 gebaut. Anschließend soll die Böschung, um die Dichtigkeit des Bestandsgeländes sicherzustellen, mit einer Bentonitmatte abgedichtet werden.

Die hiermit planfestgestellten Hochwasserschutzmaßnahmen dienen dem Wohl der Allgemeinheit.

Im Rahmen der Konzentrationswirkung gemäß § 75 Abs. 1 S. 1 zweiter Halbsatz Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) wird auch die Befreiung vom Gewässerrandstreifen nach § 29 Abs. 4 i.V.m. § 38 Abs. 5 WHG erfasst sowie das Benehmen für die Verlegung der Abwasserleitungen (§ 48 Abs. 1 Ziffer 1 WG) hergestellt. Die Planfeststellung umfasst insbesondere auch den Landschaftspflegerischen Begleitplan und die UVP-Vorprüfung, mit den darin enthaltenen Ausführungen zu den Umweltauswirkungen auf Grundlage der Merkmale des Vorhabens und des Standortes.

Die in diesem Verfahren vorgebrachten Einwendungen und Anträge werden in vollem Umfang zurückgewiesen, soweit ihnen nicht in diesem Planfeststellungsbeschluss entsprochen wird oder sie sich anderweitig erledigt haben.

Die Entscheidung beinhaltet verschiedene Auflagen.

Die Rechtsbehelfsbelehrung lautet: „Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung beim Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg, Schubertstraße 11, 68165 Mannheim, Klage gegen das Land Baden-Württemberg (Landratsamt Alb-Donau-Kreis) erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Land Baden-Württemberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Abschrift beigelegt werden.“

Eine Ausfertigung des Bescheides mit Rechtsbehelfsbelehrung und eine Ausfertigung des festgestellten Plans liegen **jeweils im Zeitraum vom 18. Januar bis einschließlich 1. Februar 2021 (2 Wochen)** während der üblichen Sprechzeiten zur Einsicht aus bei

- der Stadtverwaltung Erbach, Erlenbachstraße 50, 89155 Erbach (Zimmer Nr. 007). Der Zutritt ist nur nach rechtzeitiger Terminvereinbarung und mit Mund-Nasen-Schutz möglich. Termine vereinbaren Sie bitte per Telefon 07305-9676-0 oder E-Mail: info@erbach-donau.de
- im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Umwelt- und Arbeitsschutz Zimmer 1 G-05, Schillerstraße 30 in 89073 Ulm. Der Zutritt ist nur nach rechtzeitiger Terminvereinbarung und mit Mund-Nasen-Schutz möglich. Einen Termin könnten Sie per E-Mail umwelt-arbeitsschutz@alb-donau-kreis.de oder per Telefon 0731 185-1115 vereinbaren.

- auf der Internetseite des Landratsamts Alb-Donau-Kreis: www.alb-donau-kreis.de unter der Rubrik Dienstleistungen+Service in dem in der öffentlichen Bekanntmachung eingestellten Link.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den Betroffenen, denen er vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis nicht eigens übermittelt wurde, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 S. 3 Landesverwaltungsverfahrensgesetz).

Ulm, den 16. Dezember 2020
Landratsamt Alb-Donau-Kreis
Fachdienst Umwelt- und Arbeitsschutz
Untere Wasserbehörde

Öffentliche Bekanntmachung

Beteiligungsbericht für das Jahr 2019 Öffentliche Auslegung

Der Beteiligungsbericht der Stadt Erbach für das Jahr 2019 liegt ab dem 18.01.2021 bis zum 26.01.2021 während der üblichen Sprechzeiten in der Finanzverwaltung, Erlenbachstraße 20, zur Einsicht aus.

Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Solarpark Erbach“

Der Stadtrat Erbach hat am 15.12.2020 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, für den Bereich Gemarkung Erbach, auf den Flurstücken 2457, 2457/2, 2460, 2494, 2500, 2508, 2508/1, 2509, 2511, 2513, 2514 und 2518 einen Bebauungsplan aufzustellen und eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Für den Planbereich ist das Plankonzept des Büros ES Tiefbauplanung aus Mittlbiberach vom 20.11.2020 maßgebend.

Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erweiterung des bestehenden Solarparks geschaffen werden.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet in Form einer Planauflage im Rathaus Erbach, Erlenbachstraße 50, Zimmer 103 vom 18.01.2021 bis 19.02.2021 während der üblichen Öffnungszeiten statt. Auf Grund der Corona-Pandemie bitten wir Sie zur Einsichtnahme vorab einen Termin (Tel. 07305/9676-46) zu vereinbaren. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse <https://www.erbach-donau.de/cms/WirtschaftBauen-Wohnbau-Bauleitplanung-Aktuelle-Planauslage.html> eingestellt. Während der Auslegung ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben. Über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung wird unterrichtet (§ 3 Baugesetzbuch).



Stellungnahmen zu dieser Planung können schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Erbach, Bauverwaltung, Erlenbachstraße 50, 89155 Erbach, eingereicht werden.

Nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Stadt Erbach, Bauverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021

1. Steuerfestsetzung

Der Gemeinderat hat durch Haushaltssatzung vom 15. Dezember 2020 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021 festgesetzt auf:

320 v. H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A)

300 v. H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021 in derselben Höhe wie für das Jahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Grundsteuer 2021 ist zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Stadtkasse zu überweisen oder einzuzahlen. Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihr Buchungszeichen an. Dieses beginnt bei der Grundsteuer mit der Nummer: 5.0100..... . Falls ein SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) erteilt wurde, wird die Stadtkasse die fälligen Beträge termingerecht abbuchen.

3. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Erbach, Erlenbachstr. 50, 89155 Erbach, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

4. Hinweise

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO). Dies bedeutet, dass angeforderte Beträge auch bei Einlegung eines Widerspruchs fristgerecht zu entrichten sind. Bei verspäteter Zahlung treten Säumnis- und Vollstreckungsfolgen ein.

Bei evtl. Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Peter Roth, Steueramt, Telefon: 07305 / 96 76 23.

Erbach, 14.01.2021

gez.: Achim Gaus
Bürgermeister

»»» Aus den Stadtteilen

Zutritt zu Erbacher Verwaltungsgebäuden nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich

Aufgrund der aktuellen Lage ist der Zugang zum Rathaus mit allen Außenstellen sowie für die Ortsverwaltungen nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Unangemeldete Besucherinnen und Besucher erhalten keinen Zutritt. Innerhalb der Dienstgebäude ist auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend. Nach dem Betreten der Gebäude bitte wir alle Besucher sich die Hände zu desinfizieren. Bitte vereinbaren Sie keinen Termin mit Krankheitssymptomen oder stornieren Sie einen bereits bestehenden Termin, wenn zum Terminzeitpunkt Symptome vorliegen.

Terminvereinbarungen sind wie folgt möglich:

Amt/Sachgebiet	Erreichbarkeit
Bürgerbüro	Online Terminvereinbarung (www.erbach-donau.de) Telefon: 07305 9676-0 E-Mail: info@erbach-donau.de
Rathaus	Telefon: 07305 9676-0 (sie werden mit dem/der zuständigen Mitarbeiter/in verbunden) E-Mail: info@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Bach	Telefon: 07305 72 53 E-Mail: ov-bach@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Dellmensingen	Telefon: 07305 96 01 – 0 E-Mail: ov-dellmensingen@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Donaurieden	Telefon: 07305 55 54 E-Mail: ov-donaurieden@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Ersingen	Telefon: 07305 92 62 88 – 0 E-Mail: ov-ersingen@erbach-donau.de
Ortsverwaltung Ringingen	Telefon: 07344 64 87 E-Mail: ov-ringingen@erbach-donau.de

» Bach

Gelber Sack

Ab 2021 ist die Firma Knettenbrecht +Gurdulic Süd GmbH für die Abholung des Gelben Sacks zuständig.

Die Firma sammelt weiterhin jede zweite Woche. Der Abhol-Tag ist in den **Stadtteilen der Freitag**. **Das erste Mal wird der gelbe Sack am Freitag, den 15.01.2021 abgeholt.**

Um Beachtung wird gebeten





► Dellmensingen

Ortschaftsratsitzung – Ortsänderung

Die bereits veröffentlichte Ortschaftsratsitzung am

Donnerstag, den 14.01.2021 um 19:00 Uhr

findet aufgrund der aktuellen Situation in der **Mehrzweckhalle**, Don-Bosco-Weg 4 in Dellmensingen statt.

Ortsverwaltung Dellmensingen
Reinhard Härle

Begrüßung unserer neuen Mitarbeiterin Frau Julia Färber

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass seit 04.01.2021 in unserer Ortsverwaltung Dellmensingen Frau Julia Färber als neue Mitarbeiterin tätig ist. Sie tritt die Nachfolge von Frau Sabine Kilb an, die seit 1. Juli 2020 bei der Stadtverwaltung in Erbach tätig ist.

Wir begrüßen Sie als Mitglied in unserem Team und heißen sie herzlich willkommen.

Wir sind wie gewohnt von Mo – Fr 09:00 bis 12:00 Uhr / Do 15:00 bis 18:00 Uhr für Sie da.

Ihr Ortsvorsteher
Reinhard Härle

► Donaurieden

Haben Sie Altholz oder Sperrmüll?

Dann bitte Anmeldung ausfüllen und bereits bis **Donnerstag, 14.01.2021** bei der Ortsverwaltung in Donaurieden abgeben. In Erbach ist der Abgabe-Schluss für das 1. Quartal 2021 am Freitag, 15.01.2021.

Das Anmelde-Formular finden Sie entweder auf der Homepage der Stadt Erbach (Bürger/Service – Stadtverwaltung – Formulare – „Anmeldung Altholz/Sperrmüll“) oder erhalten es bei der Ortsverwaltung Donaurieden.

Bitte beachten Sie, dass ab 2021 für die Altholz-/Sperrmüllabholung eine Selbstbeteiligung in Höhe von 25,00 € erhoben wird.

► Ersingen

Adventsfenster 2020

Herzlichen Dank an alle Ersinger, die ein Adventsfenster gestaltet und uns die Adventszeit versüßt haben. Es waren viele Bürger unterwegs, um sich an den Fenstern zu erfreuen. Das zeigt auch die rege Teilnahme an unserem Gewinnspiel. Unter 87 richtigen Einsendungen konnten 36 Gewinne verlost werden. Vielen Dank an alle Teilnehmer.

Die Gewinner wurden bereits benachrichtigt.

Auch hier nochmals ein herzliches Dankeschön an die Donau Iller Bank eG, der Kanzlei rewist, an Familie Alexander Mayer, der Firma Paal, der Brennerei Otto Greiff, der Mosterei Ersingen, an Marktfisch bei Philipp und an Andreas Pfetsch für die Bereitstellung der Gewinne.

Wir freuen uns, dass in dieser doch ungewöhnlichen Zeit so viele die Adventsfenster besucht haben.

Euer Ortschaftsrat

Sternsinger 2021

Die Sternsinger Aktion 2021 ist abgeschlossen. Ein anderes Sternsingen als bisher.

Eine Herausforderung für alle Beteiligten. Vielen Dank, dass Sie sich auf diese Herausforderung eingelassen haben.

In Zeiten der weltweiten Corona-Pandemie ist diese uneingeschränkte Solidarität wichtiger denn je.

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

Wir hoffen, dass die Sternsinger Ihnen den Segen im nächsten Jahr wieder persönlich vorbei bringen können. Bitte bleiben Sie gesund. Viele Grüße vom Sternsinger Team

Neujahrsgruß

Liebe Ersingerinnen und Ersinger,

"I wünsch dir a guads nui Johr,
an gsonda Leib,

da Frieda, da Sega ond da heilige Geischd."

Mit diesem Neujahrsgruß aus meiner Kindheit wünsche ich Euch für das vor uns liegende Jahr alles Gute.

Als Kinder zogen wir am Neujahrstag in die Nachbarschaft und zur Verwandtschaft. Wir bekamen immer ein "Zehnerle" oder auch mal ein "Fufzgerle" für diese guten Wünsche.

Gerne erinnere ich mich an diese Zeit. In diesem Vers ist auf wunderbare Weise alles zusammengefasst, was wichtig ist. Gesundheit, Friede, gesegnet sollen wir sein und begleitet vom heiligen Geist.

Von ganzem Herzen wünsche ich mir, dass wir die Einschränkungen dieser Zeit gut überstehen und miteinander auch distanziert in Kontakt bleiben. Dass wir Geduld haben und die Kraft, füreinander dazusein. Dass wir verstehen, warum Entscheidungen getroffen werden, die unsere Wohlfühlzone berühren. Dass wir denen, die darauf achten müssen, dass wir die Regeln einhalten, respektvoll begegnen. Dass die geforderten Maßnahmen letztendlich dem Guten dienen und dass wir alle gesund bleiben.

In diesem Sinne: Habt eine gute Woche.

Irene Paal

Ortsvorsteherin

Sitzungstermine des Ortschaftsrates für 2021

Um besser planen zu können haben wir die Sitzungstermine für 2021 festgelegt.

Jeden letzten Mittwoch im Monat soll eine Ortschaftsratsitzung stattfinden mit Ausnahme Januar und August. Das bedeutet, dass der erste Termin für die OR - Sitzung in diesem Jahr am 24. Februar stattfindet.

Adventsfenster in Ersingen

Die Adventsfenster in Ersingen – was für eine wunderbare Aktion! Ich war sehr berührt über das Engagement der Fenstergestalter, die eine wundersame, weihnachtliche Stimmung in unser Dorf brachten. Es war spannend, auf Buchstabensuche zu gehen und das Lösungswort für das Adventsrätsel zu finden. Außerdem konnte man auch die liebevollen Dekorationen außerhalb der Adventsfenster bewundern. Ein ganz herzliches DANKE an die Organisatorinnen aus dem Ortschaftsrat und an alle, die ein Fenster gestaltet haben. Danke auch an die ev. Kirchengemeinde. Das 24. Türchen zeigte die Krippe in unserer Kirche und vermittelte die Freude über die Geburt Jesu. Außerdem konnten im Fenster des Gemeindehauses die 4 Adventskerzen bewundert werden.

Und herzlichen Glückwunsch an alle Gewinnerinnen und Gewinner des Adventsrätsels.

20*C+M+B+21
KINDERN
HALT GEBEN
* IN DER UKRAINE UND WELTWEIT



Weihnachtsbäume, Grüngut und Funkenfeuer

Dieses Jahr wurden die Weihnachtsbäume von der Fa. Knittel abgeholt. Es wird in diesem Jahr kein Funkenfeuer stattfinden. Das Grüngut, das immer im Rahmen des Funkenfeuers von der Feuerwehr sozusagen mit entsorgt wurde, muss im Wertstoffhof während der Öffnungszeiten abgegeben werden. Eine andere Lösung kann aus rechtlichen Gründen nicht angeboten werden.

Hinweise Altholz-/Sperrmüllabfuhr 2021

Die Abfuhr von Altholz und Sperrmüll ist nach vorheriger Anmeldung weiterhin insgesamt zweimal im Jahr möglich (Abfuhr nach Anmeldung). Ab 2021 wird für jede Altholz-/Sperrmüllabholung eine Selbstbeteiligung von 25 € erhoben. Das Anmeldeformular finden sie auf der homepage der Stadt Erbach unter Bürger/Service/Stadtverwaltung-Formulare "Anmeldung Altholz/Sperrmüll" oder erhalten es bei der Ortsverwaltung Ersingen. Abgabeschluss für die Anmeldekarte für das erste Quartal 2021 ist Freitag 15.01.2021. Ortsverwaltung Ersingen

Ringingen

Abholung gelber Sack

Der gelbe Sack wird in Ringingen ab diesem Jahr jeweils freitags im 14-tägigen Rhythmus abgeholt. Erstmals am Freitag, 15.01.2021.

Freiwillige Feuerwehr

www.feuerwehr-erbach-donau.de
Gesamtfeuerwehr



Nachruf

Wir trauern um unseren Kameraden

Christian Dürr

42 Jahre leistete er bei der Freiwilligen Feuerwehr Erbach, Abteilung Ersingen aktiven Dienst. Für seinen vorbildlichen Einsatz zum Schutz und Wohle der Erbacher Bevölkerung wurde er im Jahr 1979 mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.

Wir verlieren mit Christian Dürr einen aufrichtigen, treuen und überaus engagierten Kameraden, der auch nach Beendigung seiner aktiven Dienstzeit die Verbundenheit zur Feuerwehr zum Ausdruck brachte.

Dafür danken wir ihm.

Seinen Angehörigen gehört unsere tief empfundene Anteilnahme.

Wir werden ihn nicht vergessen.

Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Ersingen

Kultur, Jugend und Erwachsenenbildung

Jugendarbeit



Jugendarbeit
stadterbach

Die Jugendarbeit ist zurück!

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Familien, die Jugendarbeit ist aus ihrer Winterpause zurück und wünscht Ihnen und Euch einen angenehmen Start in das Jahr 2021. In diesem Jahr sehen die Glückwünsche besonders aus. Hier wurden zehn Glückwünsche im Gitterrätsel versteckt. Na, wer findet alle?

G	X	F	R	E	U	D	E
E	A	A	E	R	T	Z	R
S	P	A	S	S	P	M	F
U	D	I	U	P	X	U	O
N	T	M	P	I	W	S	L
D	R	E	L	E	X	I	G
H	E	T	I	L	I	K	I
E	S	R	E	U	N	D	E
I	F	A	B	E	G	R	W
T	G	U	E	J	E	L	G
D	A	M	Q	F	O	L	G
U	G	L	Ü	C	K	N	E

Da das Jugendhaus vorerst geschlossen bleibt, bietet Jennifer Ritlewski Kindern und Jugendlichen weiterhin im Einzelfall an bei Sorgen, Problemen oder auch gerne Ideen für das neue Jahr 2021 im 1:1-Setting zu sprechen. Diese Gespräche sind online, oder unter der Voraussetzung der aktuellen Hygienemaßnahmen umsetzbar. Auf der Homepage sind die Kontaktdaten in der Rubrik "Jugend" hinterlegt. Jennifer Ritlewski freut sich über Anrufe oder Nachrichten - gerne auch über die Sozialen Medien.

Die Jugendarbeit möchte auch in diesem Jahr den Kindern und Jugendlichen ein kleine Freude aus der Ferne bereiten. Deshalb können alle gespannt bleiben, was in den kommenden Wochen auf Euch wartet.

Eure Jugendarbeit Erbach

Erbacher Musikschule



Musikschule
stadterbach

Öffnungszeiten Musikschulbüro:

Mo. 13.00 bis 16.00 Uhr, Di., Mi. & Fr. 09.00 bis 12.00 Uhr,
Do. 15.00 bis 18.00 Uhr.

Telefon: 07305 - 96 76 16

E-Mail: musikschule@erbach-donau.de

Informationen über die Musikschule und zur aktuellen Situation bezüglich der Corona-Pandemie, finden Sie auf unserer Homepage unter www.erbach-donau.de/musikschule.

Frohes Neues Jahr

Die Musikschule Erbach wünscht ihren Schülerinnen und Schülern samt Familien ein frohes und vor allem gesundes neues Jahr! Wie Sie den Medien entnehmen konnten, wurde der Lockdown bis 31.01.2021 verlängert.

Analog zu den allgemein bildenden Schulen, wird der Unterricht der Musikschule Erbach seit Montag, den 11. Januar 2021 bis auf Weiteres in digitaler Form erteilt.



Im Elementarbereich werden die Lehrkräfte an Stelle von Präsenzunterricht viel Herzblut in die Erstellung von Videos stecken, bei denen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind bequem von zu Hause aus mitmachen können. So sind Sie zeitlich flexibel und können die Videos sogar als gemeinsames „Familienevent“ mehrfach ansehen und kräftig mitmachen. Zusätzlich zu den Videos erhalten Sie Arbeitsblätter für Ihre Kinder, die von den Lehrkräften passend zu den Videos erstellt werden.

Seit April 2020 haben uns zahlreiche positive Rückmeldungen über den digitalen Fernunterricht der Musikschule erreicht – herzlichen Dank dafür. Auch uns hat die Corona Pandemie im vergangenen Jahr kalt erwischt, doch die Lehrkräfte der Musikschule haben sich der Aufgabe gestellt und gute Wege gefunden, den Unterricht digital durchzuführen. Sicherlich war es für Sie als Familie nicht immer leicht, sich zusätzlich noch um den digitalen Musikschulunterricht zu kümmern. Bitte unterstützen Sie weiterhin Ihre Kinder, hören Sie sich an, was sie gerade spielen und bleiben Sie positiv. Ihre Kinder werden es Ihnen später einmal danken, denn musizieren kann man ein Leben lang.

Sobald der Präsenzunterricht wieder möglich ist, werden wir Sie umgehend informieren.

Bis dahin wünschen wir Ihnen viel Optimismus für die kommenden Wochen und weiterhin viel Freude an der Musik.

Stadtbücherei Erbach



Stadtbücherei
stadterbach

Öffnungszeiten:

Di – Do 10.00 bis 18.00 Uhr; Fr 8.00 bis 18.00 Uhr

Sa 10.00 bis 13.00 Uhr.

Telefon: 07305-921476,

E-Mail: stadtbuecherei@erbach-donau.de

Mehr über die Stadtbücherei unter

www.erbach-donau.de/stadtbuecherei



Stadtbücherei weiterhin geschlossen! Abholung bestellter Medien erlaubt!

Die Stadtbücherei hat weiterhin bis zum 31. Januar 2021 aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung geschlossen. Wir hoffen auf eine **Wiedereröffnung am 02. Februar 2021.**

Alle ausgeliehenen Medien werden bis zur Wiedereröffnung kostenfrei verlängert. **Per Telefon oder Mail ist es möglich Medien zu bestellen. Es werden auch „Überraschungspakete“ zusammengestellt falls gewünscht. Abholung bestellter Medien kontaktlos zu den üblichen Öffnungszeiten. Auslieferung von bestellten Medien für Personen, die aus z.B. Gesundheitsgründen nicht abholen können, ist möglich.**

Bestellungen:

stadtbuecherei@erbach-donau.de, Telefon 07305 921476

Die Onleihe steht uneingeschränkt zur Verfügung. Sollte eine Ausweisverlängerung anstehen oder sollten andere Probleme auftreten, sind die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei jedoch weiterhin auch während der Schließung zu den üblichen Öffnungszeiten telefonisch oder per Mail erreichbar. Wir bieten interessierten neuen Leser*innen die Möglichkeit, sich jetzt in der Stadtbücherei anzumelden, so dass die Angebote der Onleihe sofort genutzt werden können. Nach der Wiedereröffnung muss dann der Beitrag von 10 Euro für ein Jahr beglichen werden. Kontakt für Ausweise ausschließlich per Mail stadtbuecherei@erbach-donau.de

**Vorlesestunden für Kinder ab drei Jahre – leider immer noch Pause
Büchermäuse für Kinder ab sechs Monate – müssen noch warten
LeseFreude – Vorlesereihe für Senioren! – in der Warteschleife**

Onleihe

E-Learning der Stadtbücherei – Internetkurse zu Fremdsprachen, Deutsch, Rhetorik... und mehr.

Sollte es Probleme geben, einfach auf der Seite des Verbunds www.1.onleihe.de/neckar-alb nachschauen oder sich in der Stadtbücherei Erbach melden.

Sie haben bei der Stadtbücherei Erbach die Möglichkeit, sich den Gebrauch eines eBook-Readers und das Umgehen mit der Onleihe zeigen zu lassen. Dafür muss ein Termin abgesprochen werden.

Im Medienkatalog der Stadtbücherei im Internet können Sie auch Bücher verlängern und vorbestellen. Außerdem finden Sie die Neuerwerbungen gesondert aufgeführt.

Machen Sie Gebrauch von unserem E-Mail-Service, der Sie über in Kürze abzugebende Bücher und Ihre Vorbestellungen informiert. Einfach Mailadresse in der Stadtbücherei hinterlassen.

www.erbach-donau.de/Stadtbuecherei

vhulm

Anmeldung unter www.vh-uhl.de oder persönlich/telefonisch/schriftlich

Stadtbücherei Erbach, Tel: 07305 921476

vh Ulm, Tel: 0731 1530-15, Fax: 0731 1530-50

Fachbereich Südlicher Alb-Donau-Kreis in der vh Ulm

Fachbereichsleiterin Edith Doleschel, Tel: 0731 1530-11,
doleschel@vh-uhl.de

Sekretariat Carmen Hörsch, Tel: 0731 1530-42,
adk@vh-uhl.de

Kindergartennachrichten

Waldkindergarten Erbach e.V.

Telefon 0171 / 651 2469

www.waldkindergarten-erbach.de



Nikolausnachtrag, Dank und Neujahrswünsche!

Heute gibt es noch einen kleinen Nikolausnachtrag von den Waldtrollen.

Wir haben dieses Jahr einen Brief vom Nikolaus erhalten. Dort schrieb er, er könne gut unsere Hilfe brauchen. Er wolle auch den Tieren eine schöne Winterzeit beschere.

Das fanden wir Waldkinder natürlich auch eine ganz wunderbare Idee und wollten ihm sehr gerne dabei behilflich sein. Schließlich fanden wir seinen Sack im Wald bei einem unserer Spaziergänge.

Doch statt Geschenke an die Kinder fanden wir dort im Nikolaussack eher wunderliche Dinge: "Sind das Pommes?" "Sind die Haferflocken für die Igel?" "Und wofür brauchen wir so viele Sonnenblumenkerne?" Zum Glück hatte uns der schlaue Mann aber auch eine Anleitung eingepackt. Darauf stand, wie wir selber Vogelfutter machen können. Mit diesen kleinen Futterstellen werden wir den Piepmätzen durch den Winter helfen können und so löste sich das Rätsel um die komischen Dinge im Nikolaussack auf.





Aber auch an die Kinder selber hatte der Nikolaus natürlich gedacht und für jedes Kind eine leckere Mandarine in den Sack gepackt. Nach unserem Spaziergang ließen wir uns im Bauwagen schließlich noch das leckere Nikolaus-Frühstück schmecken. Vielen Dank an die lieben Eltern-beiräte dafür!!!



Ein ganz **dickes und herzliches DANKESCHÖN** für all die tollen Dienste, Arbeiten und Unterstützungen im vergangenen Jahr, das in vielerlei Hinsicht ein für alle schwieriges war. Doch wir hatten wieder viele Helfer und Förderer, die uns gezeigt haben, dass sie der Idee Waldkindergarten und unserer kleinen Gruppe sehr viel Wohlwollen entgegenbringen. Nennen wollen wir zunächst unsere wunderbaren Erzieherinnen, unseren Elternbeirat, unsere Vereinsmitglieder, Frau Schneider von der Bücherei, Frau Vogel von der Musikschule, die Zahnfee, den letzten Nikolaus für die vielen Jahre treuen Einsatz, den alten Vorstand (der das letzte Jahr noch recht lange begleitet hat), den neuen Vorstand (der sich gleich mit wichtigen Aufgaben beschäftigen und bewähren durfte), Herrn Constantin von Ulm-Erbach und die Stadt Erbach für die gute Zusammenarbeit, den zuckerrübenspendenden Bauern und eben Euch alle, die Ihr helft, unterstützt, mitarbeitet und unseren kleinen Kindergartenverein zu dem macht, was er ist, was wir so prima finden und was unseren Kindern eine so gute Zeit bereitet! **Wir wünschen Euch allen ein glückliches, gesundes und möglichst unbeschwertes und immer normaler werdendes Jahr 2021.**

Kirchliche Nachrichten

Gemeinsame Nachrichten der Seelsorgeeinheit Erbach

<https://se-erbach.drs.de>



SPRECHZEITEN des PASTORALTEAMS

Pfarrer Joachim Haas:

E-Mail: joachim.haas@drs.de – Tel.: 07305-96780
 Dellmensingen: Freitag von 11.00 – 12.00 Uhr
 Erbach: Donnerstag von 16.00 – 17.00 Uhr
 Ringingen: Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr

Pfarrer Manfred Rehm:

E-Mail: manfred.rehm@drs.de – Tel.: 07305 3308,
 Sprechzeit nach **vorheriger Vereinbarung**

Gemeindereferentin Frau Ilona Wurst:

E-Mail: ilona.wurst@drs.de – Tel.: 07305 967810,
 Sprechzeit nach **vorheriger Vereinbarung**

Pastoralassistentin Frau Hannah Gans:

E-Mail: hannah.gans@drs.de – Tel.: 07305 967813,
 Sprechzeit nach **vorheriger Vereinbarung**

Pastoralreferentin Frau Monika Hummler

E-Mail: monika.hummler@drs.de – Tel.: 07305 967813,
 Sprechzeit nach **vorheriger Vereinbarung**

In **dringenden seelsorglichen Angelegenheiten** erreichen Sie:

Pfarrer Joachim Haas unter Tel.: 07305 / 96780

Pfarrer Manfred Rehm unter Tel.: 07305 / 3308

Pfarrer Otto Mack i. R. unter Tel.: 07305 / 925 47 83

Erstkommunion 2021

Veränderte Situationen brauchen flexible Lösungen – deshalb ist die Erstkommunionvorbereitung dieses Jahr nicht allein auf die Kindergruppen ausgelegt, sondern auf folgende Bausteine:



- vor allem auf die Vorbereitung in der Familie
- Gruppenleiter, die auch Gruppentreffen vor Gottesdiensten für die Kinder anbieten (wenn möglich)
- 2 Elterntreffen
- 2 Familiengottesdienste speziell für die Erstkommunionfamilien
- und dem gemeinsamen Glauben und die Begleitung unter Gottes Segen

Beim 1. Elternabend im November wurde den Familien das neue Konzept vorgestellt und die Anmeldeggespräche folgten. Der Schwerpunkt des Konzeptes liegt nun auf der **Vorbereitung in der Familie**. Unterstützung erhalten die Eltern bei den sogenannten Elterntreffs, wo die Eltern das aufbereitete Material für die Familienzeit erhalten. Gemeinsame Gottesdienstbesuche der Gruppe sollen das Gemeinschaftsgefühl – wenn möglich – unterstützen. Spezielle Familiengottesdienste für die Erstkommunionfamilien stärken die Gemeinschaft der Familien einer Gemeinde. Durch diese verschiedenen Bausteine, hoffen wir, dass die Kinder sich auf vielfältige Weise auf den Weg des Glaubens begeben und so Zeit für Gott und die Gemeinschaft erfahren können.

Vor dem 1. Adventswochenende gab es einen Auftaktgottesdienst für die Familien – der aus Platzgründen nur für die Erstkommunionfamilien stattfinden konnte. Dort erhielten die Familien Anregungen, wie sie die Adventszeit gemeinsam gestalten können. Auch wenn Sie als Gemeinde an diesem Auftakt dieses Jahr nicht teilnehmen konnten, können Sie an der Vorbereitung der Familien teilhaben, denn ab Mitte Januar sind die Vorstellungsplakate in den Kirchen zu sehen und von dort können Sie – wie bisher auch – ein **Erinnerungszeichen mitnehmen** und ein Kind bzw. eine Familie im Gebet begleiten. Außerdem entsteht in jedem Monat ein Plakat wo die Familien uns an ihrer thematischen Arbeit teilhaben lassen, die nun im Januar beginnt.

Wir wünschen den Familien viel Freude und Gottes Segen beim Vorbereitungsweg

Gemeindereferentin Ilona Wurst und Pfarrer Joachim Haas

Dank für die Gestaltung der Weihnachtstage

Ich möchte beginnen mit den Worten, die ich im letzten Jahr geschrieben habe: „Wir wissen jetzt noch nicht, was wir erleben dürfen und was wir erleben oder durchleben müssen. Deshalb gilt es darauf zu vertrauen, dass Gott uns in Freud und Leid begleitet und unseren Lebens- und Glaubensweg mitgeht.“ Und wir wussten es wirklich nicht, was dieses Jahr 2020 bringen sollte.



Ein Virus, das unser aller Leben auf den Kopf stellte, ja geradezu umdrehte, ausbremste. Geplantes musste gestrichen werden, das gemeinsame Miteinander durfte nicht mehr sein, wertvolle Begegnungen, Nähe und Umarmungen waren auf einmal verboten zum Schutz unserer Mitmenschen. Es durften nun neue Wege gefunden werden, um Informationen weiterhin auszutauschen, man begegnete sich virtuell, Gottesdienste wurden per „Live Stream“ übertragen, Hygienekonzepte entwickelt.

So konnten wir auch in unserer Gemeinde diese neuen Wege für uns entdecken, es sind gute und wertvolle Ideen daraus entstanden. Die Weihnachtsgottesdienste konnten auf diesem Weg aus Ringingen live übertragen werden und die Resonanz war durchweg positiv. An dieser Stelle gilt mein herzlicher Dank dem gewählten Vorsitzenden aus Ringingen, Herrn Manuel Ott, der dies technisch für uns umgesetzt, ermöglicht und dafür viel Zeit investiert hat.

Die Quadrologie des Kirchenjahres wurde hier in Erbach im Edith-Stein-Haus aufgebaut. Dieses beleuchtete Fenster mit den Darstellungen des heiligen Martinus, des heiligen Nikolaus, der Geburt Christi und abschließend die Anbetung der Heiligen Drei Könige wurde von der Familie Unseld gestaltet und auch dafür gilt mein Dank.

Auch konnten wir die Weihnachtsgottesdienste dank der ausgearbeiteten Hygienekonzepte abhalten, die Krippenstationen mit kreativen Ideen umsetzen und den Familien war es möglich, ihren Kindern Weihnachten an diesen Stationen nahezubringen. Hierbei gilt auch ein besonderer Dank an unsere Erbacher Mesnerin, Frau Möhler, die mit Hilfe unserer „Ersatzmesner“ im Besonderen die Erbacher Kirche samt Beinhäusle geschmückt und dekoriert hat. Auch unsere Wortgottesfeier im Schlosshof konnte mit der Unterstützung vieler Helfer und trotz widriger Wetterumstände stattfinden. Unsere Sternsinger Aktionen wurden auf dem postalischen Weg an alle angemeldeten Haushalte verschickt und weitere gesegnete Aufkleber liegen zur Abholung bei Interesse in unseren Kirchen für Sie bereit. All dies war möglich, weil wir viele engagierte HelferInnen mit kreativen Ideen hatten, und dafür bin ich Ihnen allen sehr verbunden und dankbar. Mein Dank gilt auch allen, die die Gottesdienste mitgestaltet, Ordnerdienste übernommen, musikalisch untermalt, die Kirchen geschmückt und mit Weihnachtsbäumen und Weihnachtskrippen festlich gestaltet und sich mit viel Herz und Engagement eingesetzt haben. Ihnen allen gilt mein Dank.

Für das Gute, für die Freude, das Gelungene und das Neue, das uns geschenkt wurde dürfen wir froh und dankbar sein. Für das weniger Gute dürfen wir weiterhin im Vertrauen und in der Hoffnung bleiben, dass Gott bei uns ist und es auch zum Guten weiterführen und vollenden kann. Ich wünsche Ihnen allen von Herzen Gottes Segen, ein gesundes, hoffnungsvolles und kraftvolles Neues Jahr 2021. Möge Gott uns alle, unsere Familien und unsere Kirchengemeinden stärken, durch diese Krise tragen, Mut geben, um weiterhin füreinander da zu sein.

Ihr Pfr. Joachim Haas

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Bach

<https://se-erbach.drs.de>



Sonntag, 17.01.2021 – 2. Sonntag im Jahreskreis –

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Rehm)

Mittwoch, 20.01.

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Haas)

Vorschau:

Sonntag, 24.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis –

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Haas)

Aktuelle Infos finden sie unter den Gemeinsamen Seelsorge-nachrichten, in unserer Homepage: <https://se-erbach.drs.de> und im Schaukasten.

Pfarrbürosprechzeiten:

Dienstag 15–17 Uhr, Donnerstag 10–12 Uhr

Termine im Pfarrbüro:

Bis auf weiteres sind wir telefonisch oder per E-Mail zu den Sprechzeiten für Sie zu erreichen. Für persönliche Termine im Pfarrbüro bitten wir sie dies vorab telefonisch abzuklären.

Kath. Pfarramt St. Nikolaus Bach

Tel. 07344/7255, Fax: 07344/9235568

E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Ringingen@drs.de

Katholische Kirchenpflege Bach

E-Mail: Kirchenpflege.Ringingen@nbk.drs.de

Kath. Kirchengemeinde St. Kosmas und Damian

Dellmensingen-Ersingen
<https://se-erbach.drs.de>



Samstag, 16. Januar

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Rehm)

Sonntag, 17. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

08.15 Uhr Ev. Frühgottesdienst

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Mack) (Bes. Gedenken: Josef u. Maria Häuptle u. verst. Angehörige)

Montag, 18. Januar

08.00 Uhr Eucharistiefeier (Bes. Gedenken: Arme Seelen)

Dienstag, 19. Januar

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 20. Januar – Hl. Fabian, Hl. Sebastian

17.00 Uhr Anbetung

Donnerstag, 21. Januar – Hl. Agnes, Hl. Meinrad

18.00 Rosenkranzgebet für unsere Kranken

18.30 Uhr Abendlob

Freitag, 22. Januar – Hl. Vinzenz

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorschau:

Samstag, 23. Januar

Keine Eucharistiefeier

Sonntag, 24. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Rehm)

Ministrantendienst

Samstag 16. Januar

18.30 Uhr – siehe Ministrantenplan

Sonntag, 17. Januar

10.00 Uhr – siehe Ministrantenplan

Dienstag, 19. Januar

18.30 Uhr – siehe Ministrantenplan

Aktuelle Informationen

entnehmen Sie bitte aus den Gemeinsamen Nachrichten der Seelsorgeeinheit Erbach!

Spendenergebnis:

Adveniat: 596,- €

Vielen herzlichen Dank an Alle Spender/innen!

Pfarrbürostunden:

Bis auf Weiteres bin ich telefonisch oder per E-Mail erreichbar. Persönliche Termine im Pfarrbüro bitte ich Sie vorab telefonisch abzuklären! Angesichts der steigenden Infektionszahlen ist dieser Schritt zur Kontaktbeschränkung leider unausweichlich!

Montag und Donnerstag von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

Dienstag und Freitag von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

Pfarrbüro Tel. Nr. 7259. Fax: 933687

E-Mail: stkosmasunddamian.dellmensingen@drs.de

Homepage: <https://se-erbach.drs.de>

Die Sprechzeiten des Pastoralteams entnehmen Sie bitte den Gemeinsamen Nachrichten der Seelsorgeeinheit Erbach!



Kath. Kirchengemeinde St. Michael, Donaurieden

<https://se-erbach.drs.de>



Freitag, 15. Januar

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Lektor/in: Sandra Maunz

Sonntag, 17. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Lektor/in: Sandra Maunz

Vorschau:

Freitag, 22. Januar – Hl. Vinzenz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Lektor/in: Johannes IIs

Sonntag, 24. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Haas) (Bes. Gedenken: Monika Brünner)

Lektor/in: Johannes IIs

Aktuelle Informationen

entnehmen Sie bitte aus den gemeinsamen Nachrichten der Seelsorgeeinheit Erbach!

Pfarrbüro – Sprechzeiten:

Bis auf Weiteres bin ich telefonisch oder per E-Mail erreichbar. Persönliche Termine im Pfarrbüro bitte ich Sie vorab telefonisch abzuklären! Angesichts der steigenden Infektionszahlen ist dieser Schritt zur Kontaktbeschränkung leider unausweichlich!

Am Donnerstag von 17.00 – 18.00 Uhr

Pfarrer Haas ist nach Terminvereinbarung anwesend oder während dieser Sprechzeit telefonisch erreichbar. Die Sprechzeiten des Pastoralteams entnehmen Sie bitte den gemeinsamen Nachrichten der Seelsorgeeinheit Erbach!

Tel. Pfarrbüro Donaurieden 07305 / 3308,

Fax Nr.: 07305 / 927899, E-Mail: stmichael.donaurieden@drs.de

Homepage: <https://se-erbach.drs.de>

Kath. Kirchengemeinde St. Martinus, Erbach

<https://se-erbach.drs.de>



Donnerstag, 14. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz für geistl. Berufe

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 15. Januar

19.00 Uhr Taizégebet in der ev. Erlöserkirche

Samstag, 16. Januar

18.30 Uhr Vorabendmesse – Pfr. Haas (Max Hornung)

Sonntag, 17. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier – Pfr. Haas

11.30 Uhr Taufen

Dienstag, 19. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 21. Januar

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

Vorschau

Samstag, 23. Januar

18.30 Uhr Vorabendmesse – Pfr. Rehm

Sonntag, 24. Januar

10.00 Uhr Wortgottesfeier – Frau Möhler

Öffnungszeiten unserer Kirche:

In der Winterzeit – 01. Nov. – 01. April

Di.- So. von 09.00 – 17.00 Uhr

Montags bleibt die Kirche geschlossen

Pfarrbürosprechzeiten:

Sekretariat: Frau Endlichhofer-Och: Telefon: 07305 96780,

Fax: 07305 967820, E-Mail: stmartinus.erbach@drs.de

Sprechzeiten: Mo. 10.30 – 12.30 / Di. u. Do. von 14.00 – 17.00 Uhr

Kirchenpflegerin: Frau Schmid:

Tel: 07305 967812, E-Mail: stmartinus.erbach@nbk.drs.de

Montag bis Donnerstag von 08:00 – 12:00 Uhr,

Mesnerin Frau Möhler – nach vorheriger Vereinbarung

Tel: 07305 967815, E-Mail: schlosskirche-stmartinus@gmx.de

Hausmeister Nikolai Gutnik – Tel.: 07305 967818

E-Mail: Nikolai.Gutnik@outlook.de

Homepage: <https://se-erbach.drs.de>

Zu den Sprechzeiten sind wir bis auf weiteres für Sie telefonisch oder per E-Mail erreichbar. Von persönlichen Besuchen bitten wir Abstand zu nehmen.

Die Sprechzeiten des Pastoralteams entnehmen Sie bitte den gemeinsamen Nachrichten

Kollekten Ergebnisse:

Adveniat: 400,19 €

Weltmissionstag der Kinder: 163,06 €

Afrikatag: 32,60 €

Allen Spender/innen sagen wir im Namen der entsprechenden Organisationen ganz herzlich Vergelt's Gott, dass Sie an die Ärmsten der Armen denken und durch Ihre Spende helfen.

Kath. Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt

Ringingen
<https://se-erbach.drs.de>



Das tägliche Rosenkranzgebet ist um 07.30 Uhr außer wie nachfolgend:

Mittwoch, 13.01.

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Mack)

Sonntag, 17.01.2021 – 2. Sonntag im Jahreskreis –

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Rehm)

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorschau:

Sonntag, 24.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis –

08.30 Uhr Eucharistiefeier – Pfr. Mack

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Kollektenergebnisse

Weltmissionstag der Kinder 24.12. 70,45 €

Kollekte Adveniat 24./25.12. 249,90 €

Allen Spender/innen sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott.

Aktuelle Infos finden Sie unter den Gemeinsamen Seelsorge-nachrichten, in unserer Homepage: <https://se-erbach.drs.de> und im Schaukasten.

Pfarrbürosprechzeiten

Dienstag 15–17 Uhr, Donnerstag 10–12 Uhr

Termine im Pfarrbüro

Bis auf weiteres sind wir telefonisch oder per E-Mail zu den Sprechzeiten für Sie zu erreichen. Für persönliche Termine im Pfarrbüro bitten wir sie dies vorab telefonisch abzuklären.

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt

Tel. 07344/7255, Fax: 07344/9235568

E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Ringingen@drs.de

Katholische Kirchenpflege Ringingen

E-Mail-Adresse: Kirchenpflege.Ringingen@nbk.drs.de

Seniorentreff Ringingen



Nach vorne blicken

Hoffnung öffnet Türen.
 Meine Augen blicken über den Augenblick hinaus.
 Meine Gegenwart bekommt Weite.
 Ich kann heute vorbereiten, was ich von morgen erwarte.
 Ich löse mich vom bisher Erlebten.
 und wende mich neuen Erfahrungen zu.
 Ich bin getragen von der Zuversicht,
 dass mein Aufbruch glückt.
 Hoffnung lädt mich ein,
 Neuland zu betreten. (Peter Klever)
 Mit dieser Zuversicht und Hoffnung gehen auch wir in das neue Jahr.
 Wir hoffen dass wir alle gesund bleiben und sind zuversichtlich, dass
 es Mitte des Jahres möglich sein wird, unsere Seniorennachmittage
 wieder abzuhalten. Bis dahin müssen wir noch durchhalten.
 Gottes Segen für Sie alle und für das gerade begonnene Jahr 2021
 Euer Team



Kath. öffentl. Bücherei Ringingen

Liebe Büchereifreunde,

aufgrund der aktuellen Lage bleibt die Bücherei vorerst geschlos-
 sen. Wir hoffen, dass wir unsere kleinen und großen LeserInnen
 bald wieder begrüßen dürfen! Wir halten euch auf dem Laufenden.
 Bleibt gesund, euer Büchereiteam.

Evang. Kirchengemeinde Erbach

Bach-Dellmensingen-Donaurieden



Freitag 15.01.

19:00 Uhr Taizé-Gebet in der Erlöserkirche

Sonntag, 17.01.

08:15 Uhr Frühgottesdienst in Dellmensingen (Pfarrer Frank Esche)

10:00 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche (Pfarrer Frank Esche)

Sonntag, 24.01.

10:00 Uhr Gottesdienst zum Gedenktag der Opfer des Nationalso-
 zialismus in der Erlöserkirche (Prälatin Gabriele Wulz, Dr. Michael
 Koch, Pfarrer Frank Esche und der Kirchengemeinderat)

Ganz herzlich möchten wir Sie zu unserem **Gottesdienst zum Ge-
 denktag der Opfer des Nationalsozialismus einladen. Wir erinnern
 an die Opfer des jüdischen Zwangsaltenheims in Dellmensingen.**

Vor einem Jahr wurde im Laupheimer Schloss die Ausstellung:
 „Schloss Dellmensingen 1942. Ein jüdisches Zwangsaltenheim in
 Württemberg“ eröffnet. Seither sind die Menschen bekannt, die
 ins Dellmensingener Schloss gezwungen wurden, um kurz darauf in
 Theresienstadt ermordet zu werden.

Der Kirchengemeinderat von Erbach, Dellmensingen, Bach und
 Donaurieden hat sich, mit der Unterstützung durch Dr. Micha-
 el Koch, dem Verantwortlichen für die Ausstellung in Laupheim,
 eingehend mit der Lebensgeschichte der BewohnerInnen befasst,
 deren Aufenthalt in Dellmensingen und ihrer Ermordung.

Das Schicksal der 128 Menschen hat die Mitglieder des Kirchengeme-
 inderats tief berührt. Aus der Beschäftigung mit den Opfern ist
 der Wunsch erwachsen, für sie einen Gedenkgottesdienst zu feiern.
 Der Dellmensingener Ortschaftsrat hat mit dem Beschluss, einen
 Gedenkstein am Dellmensingener Schloss zu errichten, einen Schritt
 hin zu einem offenen und menschlichen Gedenken der Opfer des

Zwangsaltenheims getan. Wir möchten mit diesem Gedenkgottes-
 dienst als Kirchengemeinderat einen Beitrag dazu leisten.

Aufgrund der geltenden Hygiene – Vorschriften ist ein **Gottes-
 dienstbesuch nur nach vorheriger Anmeldung** mit Namen, Ad-
 resse und Telefonnummer per E-Mail (Pfarramt.Erbach@elkw.de)
 möglich. Die Sitzplätze werden für Sie persönlich reserviert. In
 einem Haushalt lebende Personen können nebeneinandersitzen.
 Der Gottesdienst wird vom Kirchenraum auch in das Foyer und den
 Gemeindesaal der Erlöserkirche übertragen. Bitte halten Sie vor,
 während und nach dem Gottesdienst einen Mindestabstand von
 2 m zu anderen Personen und tragen Sie im Gottesdienst einen
 Mund- und Nasenschutz. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!
 Pfarrer Frank Esche

Bitte beachten Sie beim Gottesdienstbesuch folgende Regeln:

- Es besteht die Pflicht zur Erfassung der Besucherdaten. Formular
 und Stift finden Sie auf Ihrem Platz vor. Die Daten werden nach
 4 Wochen gelöscht.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 2m. Die Sitzplätze sind
 mit Tüchern gekennzeichnet. Direkt verwandte Personen dürfen
 nebeneinander sitzen.
- Bitte tragen Sie im Gottesdienst einen Mund- und Nasenschutz.
 Singen ist leider nicht erlaubt.

Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Gottesdienst!

Der nächste Kindergottesdienst findet statt am 14.02.2021 in der
 Erlöserkirche.

Das nächste Taizé-Gebet ist am 05.02.2021 um 19:00 Uhr in der
 Erlöserkirche

Aktuelle Informationen auf der Homepage der Kirchengemeinde

Aufgrund des unberechenbaren Pandemie-Verlaufs ist es mög-
 lich, dass Gottesdienste auch kurzfristig abgesagt werden müssen.
 Bitte informieren Sie sich über unsere immer aktuelle Gemeinde
 - Homepage: www.gemeinde.erloeserkirche-erbach.elk-wue.de

Evangelisches Pfarramt Erbach

Jahnstr. 33, 89155 Erbach, Pfarrer Frank Esche

Tel: 07305-7523, Fax: 07305-928839, Mail: Frank.Esche@elkw.de

Bürozeiten Sekretärin Lydia Alberti:

Dienstag, 9:00 – 12:30 Uhr, Donnerstag 8:30 Uhr – 12:30 Uhr

Tel: 07305-7523, Mail: Pfarramt.Erbach@elkw.de

Bürozeiten Kirchenpflegerin Jutta Hoffmann:

Mittwoch, 12:00 – 14:00 Uhr

Mail: Kirchenpflege.Erbach@elkw.de

www.gemeinde.erloeserkirche-erbach.elk-wue.de

Morgengedanken



Trotz Corona möchten wir uns auch mal wieder in Erinnerung
 bringen.

Zur Zeit können keine regelmäßigen Termine geplant werden, auch
 nicht vorausschauend.

Wir werden hin und wieder kurzfristig einen Vortrag oder eine
 Unternehmung planen und diesen Termin dann rechtzeitig im
 Mitteilungsblatt bekannt geben.

Mit den Worten von Christiane Rudershausen wünschen wir Ihnen
 ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2021.

Ich wünsche dir,
 dass du die Sterne sehen kannst,
 auch, wenn die Welt Kopf steht,
 auch, wenn die Welt aus den Fugen gerät,
 auch, wenn nichts mehr ist, wie es war.

ich wünsche dir,
dass ein Stern für dich leuchtet,
wenn alles dunkel scheint
und du nicht mehr weiter weißt.
Ich wünsche dir,
immer mal wieder
eine klare, eine klärende Nacht,
den Sternenhimmel über dir,
der dich hineinnimmt in das Geheimnis,
in das Wunder der Schöpfung.
Ihr Morgengedankenteam
Svetlana Deines, Gertrud Reindl,
Gabriele Schmid und Klaus Wagenblast

Kinderkirche



Wir feiern immer am 2. Sonntag im Monat **Kindergottesdienst** von 10:00 Uhr – 11:30 Uhr. Die nächste Kinderkirche ist am 14.02.21.
Wir freuen uns auf euch.



Evang. Kirchengemeinde Ersingen

mit Oberdisingen, Öpfingen und Ribtissen



Sonntag, 17.01. 2. Sonntag nach dem Erscheinungsfest
9.30 Uhr KEIN Gottesdienst

Verlängerung der Aussetzung von Präsenzgottesdiensten und Veranstaltungen bis voraussichtlich 31. Januar 2021

Liebe Gemeindeglieder, in der Sitzung des Kirchengemeinderats vom 11.01.2021 wurde nach einer intensiven und sorgfältig abwägenden Diskussion der Beschluss gefasst, bis zum 31.01.2021 auf alle Präsenzgottesdienste, Veranstaltungen und Treffen von Gruppen und Kreisen im Gemeindehaus zu verzichten. Vor allem aufgrund der noch unsicheren Entwicklung der 7-Tage-Inzidenz im Alb-Donau-Kreis, aber auch mit Blick auf die geltenden Lock-downregeln für den privaten Bereich haben wir uns zu diesem schmerzlichen Schritt entschieden. Und: Es ist noch immer ein Zeichen der Solidarität mit allen Menschen, die in Klinik und Pflege für andere Menschen da sind und sein wollen. Oberstes Gebot ist es, die Zahl der Infizierungen zu reduzieren. An Stelle des Präsenzgottesdienstes liegt im Eingangsbereich zum Gemeindehaus/ Pfarrhaus Ersingen für die kommenden Sonntage ein geistlicher Impuls zur Abholung aus. Wenn Sie nicht selbst vorbeikommen können, dann rufen Sie bitte im Pfarramt an – wir sorgen dafür, dass Ihnen der Impuls in den Hausbriefkasten zugestellt wird. Sie finden den Impuls immer auch auf unserer Kirchengemeinde-Website (www.evkirche-ersingen.de).

Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie ein seelsorgerliches Anliegen haben, bei Pfarrer Gunther Wruck (Tel. 07305 / 7248).

Evang. Gemeindebücherei Ersingen
Ihre Bibliothek bringt's! Sie bleiben zuhause!
Wir liefern die Bücher!

Unsere Bücherei bleibt vorerst leider noch geschlossen.

Wer dringend neuen Lesestoff benötigt kann sich unter der **E-Mail: Buecherei.89155Ersingen@gmx.de oder Tel. 07305 926270** melden.

Wir stellen dann ein Buchpaket nach Ihren Wünschen zusammen. Alle Bestellungen, die bis jeweils Dienstag eingehen werden dann in der gleichen Woche noch ausgeteilt. Das gilt auch für neue Leserinnen u. Leser.



Alle bisher entliehenen Medien werden automatisch verlängert – es fallen keine Säumnisgebühren an.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und vor allem Gesundheit.
Das Büchereiteam

Ihre Ansprechpersonen sind:

Ev. Pfarramt Ersingen

Pfarrer Gunther Wruck, Mittelstraße 30, 89155 Erbach-Ersingen
Tel.: 07305 – 7248, E-Mail: [Pfarramt.Ersingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Ersingen@elkw.de)

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Karin Ertle:

Montag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 10.00 Uhr

Diakonin Nadja Schienke-Weigold

Büro: Radstraße 12, 88471 Laupheim, Tel. 07392 – 7091864

Tel-Mobil: 0178 – 8210759

E-Mail: Nadja.Schienke-Weigold@elkw.de

Homepage: www.evkirche-ersingen.de

Evang. Pfarramt Pappelau

Sonntag, 17. Januar 2021

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Mack

Mittwoch, 20. Januar 2021

Konfirmandenunterricht findet digital statt.

Vereinsnachrichten

Heimatverein Erbach e.V.



Kalender mit historischen Motiven von Erbach

Der Kalender „Erbacher Ansichten“ ist sehr begeistert aufgenommen worden. Es wurde bereits der Wunsch geäußert, für das nächste Jahr wieder so einen Kalender aufzulegen. Leider wurde der Verkauf durch den Corona-Lockdown abrupt gestoppt. Aber keine Panik! Wer noch keinen Kalender hat und noch einen erwerben möchte, hat noch die Möglichkeit, den Kalender im Format A3 oder A4 unter strengen Hygienebedingungen zu bekommen.

Senden Sie einfach eine Mail an info@druckstudio-erbach.de. Geben Sie ihre Telefonnummer an und Sie erfahren dann, wie Sie zu Ihrem Kalender kommen.

Ihr Heimat- und Kulturverein

Turn- und Sportverein Erbach 1911 e.V.



Scheine für Vereine

Liebe Mitglieder*Innen, liebe Erbacher*Innen, die REWE-Kampagne „Scheine für Vereine“ ist mit dem 20. Dez. 2020 beendet worden.

Dennoch treffen beim TSV immer noch Scheine-Bündel ein. Wir können uns deshalb vorstellen, dass beim Einkauf nach Hause mitgenommene „Scheine“ noch auf deren Abgabe beim TSV-Heim warten und würden uns freuen, wenn Sie das in den nächsten Tagen tun könnten.

Erst wenn wir wissen, wie viele Scheine für den TSV abgegeben wurde, können wir die Auswahl der Prämien vornehmen, welche bei REWE in der zweiten Januarhälfte vorgelegt werden muss.

Vielen Dank für die Mühe, die damit verbunden ist, aber es wäre schade, wenn nicht möglichst alle dem TSV zugeordnete Scheine in die Ermittlung der Gesamtzahl einbezogen werden könnten. Eines sei vorab schon verraten: Die Zahl der bisher abgegebenen Scheine hat eine Höhe erreicht, mit der wir nie gerechnet hätten. Schon heute dafür Ihnen allen ein großes Dankeschön! Die Schlusszahl und die damit dem Verein zugute kommenden Prämien werden wir zu gegebener Zeit bekannt geben.
Uschi Zach



Abteilung Judo

5 neue Dan-Träger im TSV Erbach

Am Wochenende vor dem erneut verschärften Lockdown durch die steigenden Corona-Infektionen im Land konnten die Kaderathleten des Landes unter strengen Hygienebedingungen die Prüfung zum 1. Dan ablegen.

Aus Erbach bereiteten sich 5 Judoka, allesamt im Landes- und Bundeskader, unter den diesjährigen widrigen Umständen auf diese Prüfung zum Judo-Meister vor. Dies war in der gelockerten Corona-Zeit mit festen Trainingspartnern und Einhaltung der mittlerweile üblichen Hygienemaßnahmen möglich. In den letzten Wochen war dann der Endspurt im noch genehmigten Kadertraining unter der maßgeblichen Leitung der Landestrainerin Trixi Kästle angesagt.

Dass die 5 Erbacher Spitzenathleten im Wettkampf bereits zu den Meistern gehören, spiegelt sich in der Tatsache wieder, auf Landes- und Bundesebene Meister und Vizemeistertitel zu Beginn des Jahres erkämpft zu haben. Im Judo zählt aber nicht nur der Wettkampf. Um die Würdigung zum 1. Dan (Meistergrad) zu erlangen, müssen die Judoka eine Vielzahl von Techniken in Perfektion auf die Matte bringen, ebenso wird eine geistige Reife erwartet, die eines Meistergrades würdig ist. Die neuen Dan Träger verpflichten sich im Sinne des Judo Gründers Jigoro Kano zu **gegenseitiger Hilfe für den wechselseitigen Fortschritt des Partner und insbesondere der nachkommenden Judo-Schüler zu handeln.**

Nach 6 Stunden konzentrierter Prüfung konnten Daniel und George Udsilauri, Dimitrij Popp, Daniel Paulsin und Mark Zeiss Ihre Urkunden von der Prüfungs-Kommission verdient in Empfang nehmen.

Die gesamte Judo-Abteilung des TSV Erbach ist stolz diese jungen Athleten als frischgebackene Schwarzgurte in Zukunft auf der Matte zu haben.

Bild von li nach re Mark Zeiss; George Udsilauri, Daniel Paulsin, Daniel Udsilauri, Dimitrij Popp



Fischereiverein Erbach e.V.

www.fischereiverein-erbach.de



Neujahrswünsche

Das neue Jahr, das ist uns klar, wird anders als es früher war. Corona kann gefährlich sein und schränkt uns in der Freiheit ein. Wir lassen uns nicht unterkriegen, versuchen es bald zu besiegen. Zumindest halten wir es auf, da achten wir gemeinsam drauf.

Wir wünschen uns, dass dies gelingt, wenn das Wetter wieder Wärme bringt.

Dann gehen wir öfter aus dem Haus und schmeißen auch Corona raus.

Bis dahin brauchen wir Geduld, daran ist nur Corona schuld.

Drum bleibt gesund, steckt euch nicht an, bis es ist überstanden dann.

Wir bedanken uns bei allen denen die uns in der schweren Zeit unterstützt haben.

Auf ein neues gesundes Jahr.

Euer Fischereiverein Erbach

Musikverein Stadtkapelle Erbach e.V.

www.musikverein-erbach.de



Liebe Musikfreunde,

wir wünschen Ihnen allen ein gesundes, erfolgreiches und besseres Jahr 2021. Wir wünschen uns sehr, Sie im kommenden Jahr bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und hoffen auf eine baldige Besserung der aktuellen Situation.

Liebe Jubilare in 2021,

wir möchten Sie heute darüber informieren, dass wir Sie für Ihren Schutz bis auf Weiteres nicht persönlich besuchen werden. Auch können keine Ständchen gespielt werden. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Adventsspendenaktion Donau-Iller Bank eG

Hiermit möchten wir uns nachträglich recht herzlich bei der **Donau-Iller Bank eG** für die großzügige Unterstützung im Rahmen der Adventsspendenaktion 2020 aus dem VR Gewinnsparen bedanken. Mit der Unterstützung von 800 € konnten wir unser Musikerheim mit einer neuen digitalen Schließanlage ausstatten. Da unsere bestehende Schließanlage nicht mehr den aktuellen Bedürfnissen entsprach und auch ein altersbedingter Austausch anstand, konnten wir dieses Projekt noch im vergangenen Jahr durchführen. Vielen Dank dafür!

Vereinsleitung

Akkordeon-Spielring Erbach e.V.



Informationen zum Jahreswechsel

Liebe Freunde der Akkordeonmusik, auch wenn unser Adventskonzert im Dezember leider ausfallen musste, so hatten wir trotzdem das Glück, bei zwei Veranstaltungen für Sie öffentlich musizieren zu dürfen – natürlich streng Corona-konform: am Donnerstag, den 17. Dezember 2020, hat ein Akkordeon-Ensemble die Rorate-Messe in St. Martinus in Erbach mitgestaltet. Außerdem wurde die Wort-Gottes-Feier an Heilig Abend im Schlosshof in Erbach durch ein Ensemble des Akkordeon-Spielrings musikalisch begleitet. Hoffentlich dürfen wir im neuen Jahr unsere Probenarbeit so bald wie möglich wieder aufnehmen und auch wieder häufiger für Sie auftreten – hierzu laden wir Sie jetzt schon ganz herzlich ein! Hinweise zu unseren Veranstaltungen können Sie dem Veranstaltungskalender der Stadt Erbach sowie unserer Homepage entnehmen.

Wir möchten uns zum Jahreswechsel bei allen treuen Unterstützern bedanken, die uns durch ein schwieriges Jahr begleitet haben! Wir hoffen, dass Sie schöne Feiertage verbracht haben und gut in das neue Jahr gestartet sind. Dafür wünschen wir Ihnen von Herzen alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr Akkordeon-Spielring Erbach

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Erbach



Auf ein glückliches gesundes 2021

Liebe Albvereinsmitglieder und Freunde, wir hoffen, Sie sind gut ins Jahr 2021 gestartet. Das vergangene Jahr ist so anders verlaufen als wir es uns gewünscht haben und je vorstellen konnten. Noch gelten die coronabedingten Einschränkungen und Vorgaben. Doch es gibt Hoffnung. Die Impfungen haben begonnen. Wir wünschen Ihnen weiterhin Geduld und Zuversicht, vor allem, dass Sie gesund bleiben und wir uns bald wieder in größerer Runde treffen können.

Alles Gute. Ihr Team des Albvereins Ortsgruppe Erbach

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Erbach

www.ov-erbach.drk.de, info@ov-erbach.drk.de



Blutspendetermin am 20. Januar in Erbach

Blutspendetermine beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) werden unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt und sind daher von den Ausgangsbeschränkungen ausgenommen. Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste jeden Tag vor neue Herausforderungen. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten werden Blutspenden kontinuierlich und dringend benötigt, um auch weiterhin sicher durch die Wintermonate zu gelangen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK dringend um Ihre Blutspende am:

Mittwoch, den 20.01.2021 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Erlenbachhalle, Jahnstraße, 89155 Erbach

Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende **ausschließlich** mit vorheriger **Online-Terminreservierung** statt. Bitte bringen Sie außerdem Ihren Personalausweis mit. Alle Termine finden Sie unter <https://terminreservierung.blutspende.de/m/erbach-erlenbachhalle>. Bei Fragen rund um die Blutspende oder bei Problemen mit der Terminreservierung steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline unter **0800-11 949 11** zur Verfügung.

Spender werden gebeten nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Menschen mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur) werden nicht zur Blutspende zugelassen. Wer Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatte oder sich in den letzten zwei Wochen in einem Risikogebiet aufgehalten hat, muss bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren. Aktuelle Informationen finden Sie auch unter: www.blutspende.de/corona/.

Förderverein Hospizgruppe Donau-Schmiechtal e.V.

www.hospiz-donau-schmiechtal.de



Wir sind weiter für Sie da SAG'S DEINEN FREUNDEN

Wenn die ambulante Hospizgruppe Donau-Schmiechtal gerufen wird, kommt sie zu Ihnen nach Hause. Die Hospizgruppe begleitet ehrenamtlich schwerstkranke und sterbende Menschen zu Hause oder in stationären Einrichtungen. Alle Menschen, unabhängig von ihrem Alter, der Religionszugehörigkeit und ihrer Herkunft, können diesen Dienst **kostenlos** in Anspruch nehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Hospizgruppe Donau-Schmiechtal, Brigitte Walser, Schlossstraße 29, 89155 Erbach, telefonisch 07305 93 55 199 oder 0172 4218194 oder www.hospiz-donau-schmiechtal.de

Luftsportverein Erbach



Neue Motormaschine

Liebe Erbacher, letztes Frühjahr haben wir euphorisch unsere Motormaschine Jodel D-EDNE an die Günzburger Fliegerkameraden verkauft, weil geplant war, dass das neue Nachfolgemodell im Sommer kommt!



Aber, wie so oft....was geplant war, ging schief....was gelang, war nicht geplant!

Erst kam Corona, dann Zulassungsprobleme, und so stand unsere neue Jodel D-ESGG ein halbes Jahr beim Hersteller Robin in Dijon herum. Doch einen Tag vor dem Heiligen Abend kam sie dann doch noch in Erbach an!!

Die D-ESGG ist mittlerweile die siebte Neuanschaffung dieses Typs des LSV Erbach in 40 Jahren, und wir freuen uns auf die Flugsaison 2021. Wolfgang Frey, Ausbildungsleiter

BUND

Ortsgruppe Erbach



Notwendige Baumfällarbeiten am Donaukanal .

Die SWU beginnen mit den Arbeiten am Mo.11.01.2021 im Bereich zwischen Donaurieder Brücke und Brückenbaustelle Querspange B311 / B30 rechtsufrig. Die Maßnahme ist mit der Unteren Naturschutzbehörde LRA ADK abgesprochen und genehmigt.

Ein Artenschutzrechtliches Gutachten um die Arbeiten ausführen zu dürfen wurde erstellt. Entsprechende Ausgleichsmaßnahmen sind bereits vorgenommen worden [Presseerklärung zum Klimaschutz und Flächenverbrauch von Christian Killius](#)

In starkem Kontrast zu den Absichtserklärungen der Politik auf Landes- oder nationaler Ebene, sparsam mit Flächen umzugehen, vergeht keine Woche, in der nicht in irgendeiner Gemeinde in unserer Region ein neues Bau- oder Gewerbegebiet ausgewiesen bzw. übergeben wird. Die Versiegelung von Flächen läuft aber den Zielen des Klimaschutzes zuwider. Bürgermeister und Gemeinderäte, die immer neue Baugebiete ausweisen, sind Treiber des Klimawandels - und übrigens auch des Artensterbens -, einmal auf direktem Wege, wenn Boden und damit Kohlenstoffsenken versiegelt werden. Zum anderen auch indirekt, indem woanders - womöglich in Übersee-Boden beansprucht wird, der die Funktionen der versiegelten Flächen übernimmt, wie zum Beispiel den Anbau von Agrarprodukten. Diese „imperiale Lebensweise“ kennen wir aus vielen Zusammenhängen, beispielsweise vom Einsatz von Palmöl im Rahmen der Biospritrichtlinie der EU, wofür in Indonesien der Regenwald vernichtet wird. Da, wo gebaut wird, egal ob im Innenbereich oder in neuen Baugebieten am Stadtrand, muss endlich eingehalten werden, was gemäß Landesbauverordnung § 9 längst Gesetz ist: „Die nichtüberbauten Flächen der bebauten Grundstücke müssen Grünflächen sein, soweit diese Flächen nicht für eine andere zulässige Verwendung benötigt werden.“

► Dellmensingen

Sportfreunde Dellmensingen 1921 e.V.

www.sf-dellmensingen.de



Abteilung Breitensport



Alles Gute für das neue Jahr!

Die Abteilung Breitensport wünscht allen Sportlerinnen und Sportlern ein gutes, glückliches und gesundes neues Jahr 2021! Wir freuen uns auf ein sportliches Jahr mit Euch und hoffen sehr, dass wir unsere Kurse baldmöglichst wieder gemeinsam mit Euch durchführen können.

Bis dahin: Bleibt gesund und haltet Euch fit!

Für alle die uns noch nicht kennen, wir bieten ein vielfältiges Kursangebot für Frauen und Männer jeder Altersklasse. Schaut gerne mal auf unserer Homepage vorbei und lasst Euch für nachträgliche Neujahrsvorsätze inspirieren: <http://www.sf-dellmensingen.de/breitensport>
Viele Grüße Eure Vorstandschaft

Abteilung Tennis



Frohes neues Jahr

Hallo Tennis-Mitglieder, wir hoffen, ihr hattet trotz aller Corona-Einschränkungen schöne Feiertage und seid gesund ins neue Jahr gestartet. Ob die Saison 2021 wieder normal ablaufen kann, lässt sich derzeit leider noch nicht voraussagen - hoffen wir das Beste. Für den 27. Februar haben wir unsere diesjährige Jahreshauptversammlung vorgesehen. Ihr könnt euch den Termin schon einmal vormerken, obwohl wir auch hier noch nicht sicher sagen können, ob Versammlungen bis dahin wieder erlaubt sind.

Wir wünschen euch gute Gesundheit und freuen uns auf eine hoffentlich reibungslose Tennis-Saison 2021.

Eure Vorstandschaft

Narrenzunft Dellmensingen e.V.



Moikäfer

Die Narrenzunft Moikäfer Dellmensingen wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein gutes, vor allem gesundes Neues Jahr 2021!
Vorstandschaft und Narrenrat

Theatergruppe Dellmensingen e.V.



Ein gutes Neues Jahr...

Liebe Theaterfreunde, wir wünschen allen Aktiven, Mitgliedern und Freunden, einen guten Start ins neue Jahr.

Unsere Theateraufführungen mussten zwar im vergangenen Jahr pandemiebedingt ausfallen, jedoch hat die Vorstandschaft gemeinsam mit dem Ausschuss beschlossen, unsere alljährliche Spende trotz allem zu tätigen.

Die Spende über 1.000 Euro ging an den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Ulm. Die Spende wurde mit einem großen Dankeschön und der Erfahrung, dass das Miteinander und die Sorge füreinander in diesen Zeiten doch nicht auf der Strecke bleiben, entgegengenommen.

Die Überlegungen und Planungen für dieses Jahr sind angelaufen - das genaue Wann, Wo und Wie hängt vom weiteren Verlauf der Pandemie ab. Aktuelle Infos gibt es hier oder auf www.theatergruppe-dellmensingen.de.

J. Neusser, Schriftführerin

► Donaurieden

Schützenverein Donaurieden 1957 e.V.

info@sportschuetzen-donaurieden.de



Ein gutes neues Jahr!

Das alte Jahr ist mit so einigen Unwägbarkeiten für uns alle zu Ende gegangen, auch das Vereinsleben des Schützenvereins Donaurieden ist bis auf Weiteres zum Erliegen gekommen. Wir blicken trotzdem zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns auf ein hoffentlich baldiges Wiedersehen im Schützenheim! Wir wünschen allen ein gutes und vorallem gesundes Jahr 2021!

► Ersingen

SG Ersingen e.V.

www.sgersingen.de · info@sgersingen.de



Neujahrswünsche

Zum Jahresbeginn vor genau einem Jahr hatte niemand damit gerechnet, dass nur wenige Wochen später Dinge, die bis dahin für uns selbstverständlich waren, so nicht mehr möglich sein würden. Verursacht durch die Corona Pandemie wurde das öffentliche Leben und unser Miteinander stark eingeschränkt. Dieser Zustand hält bis heute an.

Mit dem Beginn eines neuen Jahres fragen wir uns nun wieder, was es uns wohl bringen wird und hoffen darauf, dass diese Einschränkungen bald nicht mehr nötig sein werden - auch wenn es aktuell so aussieht, dass wir uns noch ein wenig gedulden müssen. Wir wünschen allen Gesundheit und ein Gutes Neues Jahr 2021, dass wir uns wieder treffen, gemeinsam Sport treiben und zusammen was unternehmen können.

Eure Sportgemeinschaft

Abteilung Kinderturnen



Neujahrsgrüße

Liebe KiTu-Kinder, Liebe Eltern...

wir wünschen euch allen noch ein gutes, gesundes, erfolgreiches, vorallem aber, ein etwas weniger anstrengendes, neues Jahr!!!!

Hoffentlich hattet ihr trotz allem schöne Feiertage, konntet dennoch etwas abschalten und seid inzwischen gut ins Jahr 2021 gestartet! Leider musste coronabedingt der Lockdown erneut verlängert werden. Dadurch sind auch wir weiterhin dazu gezwungen, auf unsere wunderbaren Turnstunden mit euch zu verzichten.

Allerdings freuen wir uns schon riesig auf den Tag, an dem wir endlich wieder mit euch gemeinsam in der Turnhalle umher toben dürfen!!!!

Hoffentlich bis ganz bald...

Viele liebe Grüße, eure Übungsleiterinnen inklusive aller KiTu-Helfer

Ersinger helfen Ersingern e.V.



Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2021

Liebe Ersinger Mitbürger*innen,
 ein außergewöhnlich schwieriges Jahr liegt hinter uns – wir sind dankbar, dass wir es gemeistert haben. Allen, die unsere Arbeit durch ihr Mitwirken trotz aller Herausforderungen unterstützt haben und diese mit uns fortführen, sagen wir herzlichen Dank. Für das neue Jahr wünschen wir von Herzen Gesundheit und alles Gute. Möge es Ihnen Glück und Freude bringen,
 Ihr Klaus Hoffmann
 (www.ehe-ersingen.e.v.)

Musikverein Ersingen e.V.

www.mv-ersingen.de · info@mv-ersingen.de



Auf ein Neues

Hinter uns liegt ein Jahr, auf das wir uns sehr gefreut haben, in dem wir gemeinsam ein Jubiläum feiern wollten – 60 Jahre Musikverein Ersingen. Leider kam es anders. Letztendlich haben wir versucht, das Beste drauß zu machen und haben dank vielfältiger Unterstützung neue, tolle Erfahrungen gesammelt – beim Straßenverkauf des Jubiläumsbieres oder unserem Hähnchen-Drive-In, beim Proben im Freien mit Abstand und neuer Dirigentin, Ausschusssitzungen als Videokonferenz, andere Zeiten eben!
 Ein neues Jahr bringt neues Glück und neue Chancen. Leider konnten wir nicht wie gewohnt mit unserem Kameradschaftsabend starten, doch wir hoffen das Beste.
 Euch allen und euren Familien, liebe Musikfreunde, Gönner, Sponsoren, Helfer und Musiker wünschen wir **alles Gute und vor allem Gesundheit für das Jahr 2021**.
 Wir möchten uns an dieser Stelle für die Treue und die Unterstützung im letzten Jahr herzlich bedanken. Bleibt gesund!

Gesangverein „Frohsinn“ Ersingen e.V.

www.frohsinn-ersingen.de
 kontakt@frohsinn-ersingen.de



Wichtel vom Adventsfenster

Vielen Dank für die regen Besuche an unserem Adventsfenster. Wir haben uns sehr über die vielen Glückwünsche und positiven Rückmeldungen über unser "Fenster" gefreut. Unsere Wichtel suchen nun ein neues Zuhause und können ab sofort gegen eine kleine Spende erworben werden. Vielleicht möchten Sie einen oder eventuell sogar ein Pärchen, dann melden Sie sich doch einfach bei unserem Vorsitzenden Klaus Behrendt (Tel.: 933096).
 Wir hoffen, dass wir dieses Jahr auch wieder Veranstaltungen durchführen dürfen und dass Sie uns auch weiterhin unterstützen werden. Bleiben Sie gesund!
 Ihr Gesangverein Frohsinn Ersingen



Ringingen

Landfrauenverein Ringingen



Kino – Abend

Leider können wir unseren Kino-Abend in diesem Jahr nicht durchführen.

Neujahrsgedicht

Jeder Tag in diesem Leben ist nur einmal dir gegeben, genauso wie ein jedes Jahr, das vergangen einmal war. Doch ein Jahr hat viele Tage, voller Mühe, voller Plage, voller Freude und auch Glück. Denk in Liebe dran zurück! Bleibe deinem Grundsatz treu, genieße jeden Tag aufs Neu! Leb' bewusst und froh dein Leben es ist nur einmal dir gegeben!

Das LandFrauenteam

Obst- und Gartenbauverein Ringingen e.V.



Wolfgang Nixdorf's Versandhandel

Wie auch in den letzten Jahren werden wir eine Sammelbestellung durchführen. Kataloge können bei Reinhold Muth abgeholt werden. Abgabe bei Reinhold Muth bis spätestens 24.01.2021.

Baumschneidekurs:

In diesem Jahr werden wir **keinen** Baumschneidekurs durchführen.

Die Vorstandschaft

Parteiveranstaltungen

CDU Stadtverband



Reisegruppe CDU Erbach

Das Jahr 2020 war für die meisten Menschen in der Welt keine einfache Zeit. Unangenehme Erinnerungen, existentielle Ängste und Sorgen sind für viele damit verbunden gewesen. Wegen Corona hatten wir, liebe Mitreisende, keine Möglichkeit, wie sonst die ganzen Jahre zuvor, gemeinsam unsere in Erbach und auch weit darüber hinaus beliebten Busreisen zu veranstalten. Diese Reisen hatten uns in den letzten Jahren in viele Länder Europas und an bezaubernde Plätze in der näheren Umgebung gebracht. Davon konnten wir im vergangenen Jahr nur träumen. "Abstand halten" gilt nach wie vor als hohe Form der Solidarität. Achtsamkeit, Impfungen und wärmere Temperaturen lassen uns hoffen.
 Sobald die Lage es zulässt, freuen wir uns, mit Euch allen wieder die näheren und fernen Gegenden zu bereisen. Zu Beginn des Neuen Jahres 2021 wünschen wir Ihnen allen Gesundheit und freuen uns auf ein Wiedersehen.
 Ursula Schelkle, Hans Seemann sowie das ganze Reiseteam.

Interessant-Wissenswertes

Selbsthilfebüro Korn

Neue Selbsthilfegruppe für Organtransplantierte und deren Angehörige



Für transplantierte Menschen bzw. die auf ein Organ warten befindet sich eine neue Selbsthilfegruppe im Aufbau. Einmal im Monat (am letzten Donnerstag des Monats) wollen sich Transplantierte und deren Angehörige zu einem Austausch im Matthäus-Alberhaus der Evang. Kirchengemeinde in der Klosterstraße 12 in 89143 Blaubeuren treffen. In der Gruppe können sich Gleichgesinnte kennen lernen, Ideen, Wünsche und Anregungen einbringen, sowie neue Möglichkeiten entdecken. Geplant ist der Erfahrungsaustausch im Rahmen einer festen Gruppe. Interessierte Betroffene und deren Angehörige aus der Region Alb-Donau-Kreis, Ulm und Neu-Ulm sind herzlich eingeladen, sich zu melden. Start der Selbsthilfegruppe soll in den kommenden Wochen sein, sofern corona-bedingt möglich.

Kontakt und Info: Über das Selbsthilfebüro KORN, Tel.: 07 31 – 88 03 44 10, E-Mail: kontakt@selbsthilfebueero-korn.de

Robert-Bosch-Schulen

Informationsveranstaltungen Vollzeitschulen Robert-Bosch-Schule Ulm für das Schuljahr 2021/22

- Dreijähriges Technisches Gymnasium (Profil „Mechatronik“, Profil „Informationstechnik“, Profil „Technik und Management“): Dienstag, 19.01.2021, 18 Uhr
Die Informationsveranstaltung findet online statt. Auf unserer Homepage www.rbs-ulm.de finden Sie die Zugangsdaten.
- Sechsjähriges Technisches Gymnasium – ab Klasse 8: Dienstag, 02.03.2021, 18 Uhr und Dienstag, 04.05.2021, 18 Uhr
Die Informationsveranstaltung findet online statt. Auf unserer Homepage www.rbs-ulm.de finden Sie die Zugangsdaten.
- Berufskollegs: Mittwoch, 20.01.2021, 18 Uhr (Technisches Berufskolleg I und II, Zweijähriges Berufskolleg für Informations- und Kommunikationstechnik, Dreijähriges Berufskolleg Elektronik (dual))

Die Informationsveranstaltung findet online statt. Auf unserer Homepage www.rbs-ulm.de finden Sie die Zugangsdaten.

- Fachschule für Technik (alle Fachrichtungen): Donnerstag, 21.01.2021, 18 Uhr

Die Informationsveranstaltungen finden online statt. Auf unserer Homepage www.rbs-ulm.de finden Sie die Zugangsdaten.

- Zweijährige Berufsfachschule Elektro-/Metalltechnik: Dienstag, 26.01.2021, 18 Uhr

Die Informationsveranstaltung findet online statt. Auf unserer Homepage www.rbs-ulm.de finden Sie die Zugangsdaten.

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule

Ihre Chance: Mittlere Reife – Fachhochschulreife – Abitur an einer staatl. Schule

Sie besitzen die mittlere Reife und eine abgeschlossene Ausbildung in einem gewerblich-technischen Beruf. Dann können Sie in einem Jahr die Fachhochschulreife in unserem **einjährigen Berufskolleg (1BKfHT)** oder das Abitur an unserer **zweijährigen Technischen Oberschule (TO)** erwerben.

Schulgebühren fallen nicht an. Interessiert?

Weitere Informationen und Beratung erhalten Sie an unserem **Informationstag am 28.01.2021 ab 17:30 Uhr online** auf unserer Webseite <https://bos.fss-ulm.de>. An diesem Tag erfahren Sie auch

alles Wissenswertes über unser **Technisches Gymnasium mit dem Profildach Gestaltungs- und Medientechnik und unsere 2-jährige Berufsfachschule.**

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm, Egginger Weg 26, 89077 Ulm, Tel. 0731/161- 3825, www.fss-ulm.de

Kaufmännische Schule Ehingen



Kaufmännische Schule Ehingen

Auf der Webseite der Kaufmännischen Schule Ehingen (www.ksehingen.de) informiert die Schule mittels dau-erhaft bereitgestellter Informationsvideos über Wirtschaftsgymnasium, Kaufmännisches Berufskolleg und die Wirtschaftsschule.

Am 1. März ist Anmeldeschluss für das Schuljahr 2021/2022 bei der Kaufmännischen Schule Ehingen. Deshalb gibt es im Vorfeld die Möglichkeit für interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, weitergehende Informationen per Videostream anzusehen.

Weitere Auskünfte: Kaufmännische Schule Ehingen, Schulgasse 11, Tel. 07391 702510, www.ksehingen.de

Fast vergessene Rezepte aufgeschrieben

Bewohnerinnen des Seniorenzentrums Erbach gestalten ein Rezeptheft



Gemeinsam etwas Bleibendes zu schaffen – das war der Wunsch einiger Bewohnerinnen des Seniorenzentrums während der schwierigen Phase des Besuchsverbots im Frühjahr dieses Jahres. Das gemeinsame Projekt sollte ein besonderer Lichtblick in diesem besonderen Jahr werden. Die Idee war auch schnell entwickelt, denn auch im Gespräch mit den Präsenzkraften in den Wohnbereichen stellen die Senioren fest, dass diese deutlich jüngere Generation viele regionale Gerichte gar nicht mehr kennt oder zumindest nicht weiß, wie sie gekocht werden.

Der Plan war, die fast vergessenen Rezepte zu sammeln, von Hand aufzuschreiben und in einem kleinen Buch zu verewigen. Im Vorwort schreibt die 91jährige Bewohnerin Margarethe Wiedemann: „Es gibt viele Kochbücher aller Art, geschrieben von Köchen und Köchinnen, aus dem Fernseher mit zwei oder drei Sternen und von sonstigen gescheiterten Leuten. Aber bis dato gab es noch kein einziges Kochbuch aus dem Seniorenzentrum, das aus dem Geiste der Erinnerung handschriftlich niedergeschrieben wurde. Wir haben altbewährtes und fast vergessene Kochrezepte gesammelt. Probieren Sie diese einmal aus.“

In dem kleinen Büchlein finden sich 14 Rezepte mit heute ungewöhnlich klingenden Namen wie „Faula Supp, Gruibaschnegga, Saure Kartoffelrädle oder Nonnafürzla. Aber auch Rezepte für den Kirschmichl oder einen schwäbischen Träubleskuchen sind enthalten.

12 Frauen im Alter von 82 bis 95 Jahren haben die Rezepte gesammelt und aufgeschrieben – sie wurden dabei von einer Betreuungskraft und einer Präsenzkraft unterstützt. Unter den Frauen waren auch solche, die an Demenz erkrankt sind.

Das fertige Werk wurde nun gedruckt und mit einer silberfarbenen Spiralbindung versehen. Bei Interesse ist es in kleiner Zahl im Seniorenzentrum gegen eine Spende erhältlich. Die Spenden kommen dem benachbarten Kinderhaus Brühwiese zu Gute. Damit wollen sich die Bewohner dafür bedanken, dass die Kinder in den letzten Wochen und Monaten immer wieder für sie gebastelt und an sie gedacht haben.



Landesweit über 10.000 Meldungen zur Mitarbeit in den Corona-Impfzentren

Rückmeldungen erfolgen durch die örtlich zuständigen Impfzentren

Für die freiwillige Mitarbeit in den Corona-Impfzentren in Baden-Württemberg haben sich landesweit bislang über 10.000 Bürgerinnen und Bürger gemeldet, davon alleine für die Zentren im Regierungsbezirk Tübingen über 2.000. Die Regierungspräsidien bedanken sich für die überwältigende Resonanz und die Bereitschaft der Freiwilligen, einen Beitrag im Kampf gegen die Pandemie zu leisten. „Herzlichen Dank für die große Anzahl an helfenden Händen“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Es ist toll, wie die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes besonders in der Pandemie zusammenstehen und sich solidarisch zeigen“.

Die vier Regierungspräsidien im Land haben die Koordination der Meldungen übernommen und diese an die Betreiber der örtlich zuständigen Impfzentren weitergeleitet. Sie bitten die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer um Verständnis dafür, dass es aufgrund der großen Resonanz und den organisatorischen Herausforderungen beim Aufbau der Zentren derzeit zu Verzögerungen bei der Rückmeldung an potenzielle Helferinnen und Helfer kommen kann. Grundsätzlich erfolgt eine Kontaktaufnahme unmittelbar durch die Impfzentren, falls dort ein entsprechender Unterstützungsbedarf besteht. Allerdings wird der Impfprozess noch eine lange Zeit andauern, sodass auch eine spätere Kontaktaufnahme nicht ausgeschlossen ist. Sollte dann eine entsprechende Bereitschaft der freiwilligen Helferinnen und Helfer aufgrund des eingetretenen Zeitverzuges nicht mehr bestehen, kann dies bei der Kontaktaufnahme formlos kommuniziert werden.

Im Auftrag des baden-württembergischen Gesundheitsministeriums hatten die Regierungspräsidien Mitte Dezember freiwillige Helferinnen und Helfer zur Mitarbeit in den Zentralen Impfzentren (ZIZ) sowie in den Kreisimpfzentren (KIZ) aufgerufen.

Momentan sucht das Regierungspräsidium für die örtlichen Impfzentren im Regierungsbezirk Tübingen keine weiteren Helferinnen und Helfer mehr.

Regierungspräsidium Tübingen bietet 2021 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an

Information über Anmeldeschluss und Zulassungsvoraussetzungen

Wie in den Vorjahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2021 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an. Anmeldungen nimmt das Regierungspräsidium Tübingen ab sofort entgegen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetpräsenz des Regierungspräsidiums Tübingen unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Ausbildung/Hauswirtschaft/hauswirtmei/hwm-anm-pruef.pdf> abrufbar. Anmeldungen für den Prüfungsstandort Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft Bad Waldsee im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg müssen bis spätestens Donnerstag, 25. März 2021 eingegangen sein. Anmeldeschluss für die Prüfungsstandorte Justus-von-Liebig Schule Aalen, Mildred-Scheel-Schule Böblingen, Edith-Stein-Schule Freiburg und Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg ist der Montag, 14. Juni 2021. Die Anmeldungen müssen an das Referat 31 des Regierungspräsidiums Tübingen, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen gerichtet werden. Im Anschluss teilt das Regierungspräsidium Tübingen die Prüfungstermine mit.

Regierungspräsidium Tübingen fördert im Jahr 2020 insgesamt 100 innovative Kleinprojekte im Regierungsbezirk

Förderprogramm „Regionalbudget“ leistet wichtigen Beitrag für die Weiterentwicklung und Stärkung ländlicher Regionen

Im Regierungsbezirk Tübingen wurden im Jahr 2020 in den vier LEADER-Regionen „Mittlere Alb“, „Mittleres Oberschwaben“, „Oberschwaben“ sowie „Württembergisches Allgäu“ und die Integrierte Ländliche Entwicklung-Region „Konversionsraum Alb“ jeweils 200.000 Euro Fördermittel zur Verfügung gestellt. „Das 2019 erstmals aufgelegte Förderprogramm ist bereits zum Erfolgsmodell geworden“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Für das kommende Jahr liegen schon heute für alle Regionen neue Anträge zur Bewilligung beim Regierungspräsidium Tübingen vor.“ Im zurückliegenden Jahr konnten im Regierungsbezirk Tübingen dank des neuen Förderprogramms „Regionalbudget“ die fünf Regionen mit insgesamt 100 Kleinprojekten eine große Wirkung für die Weiterentwicklung und Stärkung ihrer jeweiligen Region erzielen. Durch die geförderten Projekte können sich die Regionen für die Gemeinschaft attraktiver aufstellen und soziale Strukturen stärken. So wurden beispielsweise die Anschaffung eines Verkaufsautomaten, ein Lasten-E-Bike, vereinseigene Musikinstrumente oder die Ausstattung für eine Bücherei gefördert. Ebenso wurden inklusive Aspekte mit der Förderung eines mobilen Schwimmbadlifts oder einer mobilen barrierefreien Toilette unterstützt. Die Förderung von Einrichtungsgegenständen für Gemeindehäuser oder das Anlegen eines Erlebnispfades mit Spielstationen befinden sich ebenfalls unter den Projekten.

Erbacher Notgroschen

... nur wenn alle mithelfen, können wir helfen.
Der „Erbacher Notgroschen“ hilft Bürgern in Not!



Spendenkonto:

Donau-Iller-Bank eG, IBAN: DE 30630910100261236008

Sparkasse Ulm, IBAN: DE76 63050000 0021237333

Träger: AWO Ortsverein Erbach

Für die Landwirtschaft

Aktuelle Informationen für Schafhalter

Online-Informationsveranstaltung am 21. Januar

Das Landratsamt Reutlingen, Kreislandwirtschaftsamt und das Landratsamt Alb-Donau, Fachdienst Landwirtschaft laden zur Online-Informationsveranstaltung am Donnerstag, den 21. Januar 2021 um 19:30 Uhr ein. Die Veranstaltung richtet sich an Haupt- und Nebenerwerbsschäfer und alle, die sich für die Schafhaltung interessieren. Themenschwerpunkte sind die Fütterung in Trockenperioden und die Vorstellung des EIP-Projekts Erzeugung marktgerechter Weidelämmer in Baden-Württemberg. Die Referenten sind Dr. Ferdinand Ringdorfer von der Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft Raumberg-Gumpenstein in Österreich und René Roux vom Landratsamt Ludwigsburg.

Informationen und Anmeldungen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen bis Dienstag, 19. Januar 2021, unter der Telefonnummer: 07381/9397-7341 oder unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de möglich. Die Teilnehmenden erhalten nach der Anmeldung per E-Mail einen Zugangscode zur Veranstaltung.



Pflanzenproduktionstag 2021

als Onlineveranstaltung am 19. Januar

Mit dem Jahreswechsel ergeben sich für Pflanzenproduktionsbetriebe wichtige Änderungen.

Sie bilden die Schwerpunkte der Pflanzenproduktionstags 2021 des Fachdienstes Landwirtschaft im Landratsamt Alb-Donau-Kreis. Er findet am Dienstag, den 19. Januar 2021 als Onlineveranstaltung statt. Die Tagung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf) Alb-Donau-Ulm, dem Beratungsdienst Integrierter Pflanzenbau Ulm und dem Kreisbauernverband Ulm-Ehingen.

Am 1. Mai 2020 war die neue Düngeverordnung in Kraft getreten. Für die Dokumentation der Düngemaßnahmen und des gesamtbetrieblichen Nährstoffbedarfs und -einsatzes gelten neue Regelungen, die teilweise erheblich anders sind als die bisherigen Vorgaben.

Vormittags ab 10:30 Uhr erörtert Anja Heckelmann vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg beispielhaft an ausgewählten landwirtschaftlichen Kulturpflanzen Düngbedarfsermittlung sowie die notwendige schlagbezogene Dokumentation der Düngemaßnahmen. Von Bedeutung hierbei ist auch die Anrechenbarkeit und Mindestwirksamkeit des eingesetzten landwirtschaftlichen organischen Düngers.

Geänderte Rahmenbedingungen im chemischen Pflanzenschutz erfordern von den landwirtschaftlichen Betrieben ebenfalls ein Umdenken. Ziel der Landesregierung ist es, den Pflanzenschutzmitteleinsatz bis zum Jahr 2030 um bis zu 40 Prozent zu reduzieren.

Dies, in Verbindung mit einer zunehmend geringeren Verfügbarkeit von Wirkstoffen, stellt die landwirtschaftlichen Betriebe vor große Herausforderungen, um weiterhin hochwertige Marktfrüchte für die menschliche Ernährung oder als Futtermittel erzeugen zu können. Mit welchen Strategien dies gelingen kann erläutert ab 13.00 Uhr

Dr. Stefan Weigand von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in seinem Vortrag.

Über die rechtlichen Vorgaben und Änderungen bei der Pflanzenschutzmittelanwendung sowie die Zulassungssituation bei Pflanzenschutzmitteln berichtet im Anschluss Paul-Georg Dürr vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft.

Die Teilnahme an den Nachmittagsvorträgen wird als zweistündige Fortbildung für den Sachkundenachweis Pflanzenschutz anerkannt. Hierfür erfolgen während der Nachmittagsvorträge fachliche Abfragen, die zum Erhalt einer Bescheinigung zu beantworten sind. Ebenso werden bei der Anmeldung weitere Angaben benötigt.

Die Anmeldung zum Pflanzenproduktionstag ist auf zwei digitalen Wegen möglich, unter <https://www.edudip.com/de/webinar/202114/683330> oder über webinar@alb-donau-kreis.de.